

| | |
|------------|---|
| VideoDatei | Sonder 012 Herz.mp4 |
| Minute | Min. 00:00:01 |
| Thema | Einleitung Dr. Hamer / Thema: Herz |

So, meine Damen und Herren, einen schönen guten Abend. Ich darf Sie recht herzlich begrüßen zu unserem Online-Studienkreis Germanische Heilkunde von Dr. med. Ryke Geerd Hamer, der leider voriges Jahr verstorben ist, aber er hat uns ganz was Wichtiges hinterlassen, die Germanische Heilkunde, die 5 biologischen Naturgesetze und die erklären uns, wie unser Körper funktioniert, in dem wir ein Leben lang drin stecken. Und meiner Meinung nach gibt es gar kein wichtigeres Wissen, weil wer möchte nicht gesund werden, wer möchte nicht, dass das Kind oder der Partner wieder gesund wird und so gesehen wird es ihm die Menschheit auch für immer danken und man wird sich immer seiner erinnern und das ist eine Form der Unsterblichkeit, an die man nicht glauben muss.

| | |
|------------|--|
| VideoDatei | Sonder 012 Herz.mp4 |
| Minute | Min. 00:01:00 |
| Thema | Meine Zielgruppe > Ist nicht der ... • Patient • Therapeut |

Meine Zielgruppe mit meinen Vorträgen ist nicht der Patient, weil das was er von mir bräuchte, das kleine 1 x 1, hätte er selbst auch lernen können oder das was ich ihm geben kann und das was er von mir bräuchte, die Legalität, die Notfallmedizin, kann ich ihm nicht geben.

Und meine Zielgruppe ist auch nicht der Therapeut, der Therapeut müsste viel mehr können als ich, der müsste Schädel-Ct lesen können, Organ-Ct's, der müsste die Laborwerte richtig interpretieren können, ob das ein aktives Symptom ist oder Heilungsphasensymptom dieser Laborwert, er müsste Kliniker sein und Dr. Hamer wurde verboten Therapeuten auszubilden, man hat ihm ja 1986 die Approbation aberkannt, wegen nicht Abschwörens und sich nicht Bekehrens und so gesehen gibt es eigentlich gar keine Hamer-Therapeuten.

Aber niemand war bei ihrem Konflikt dabei, verraten können nur Sie ihn selbst, niemand kann Ihnen ihr Leben leben, das können Sie auch nur selber, also ihren Konflikt lösen und niemand kann Sie heile machen, das können Sie auch nur selber, es gibt kein Mittel gegen Bluthochdruck, dass Sie das einmal nehmen und dann ist es weg oder gegen Herzstolpern oder gegen Migräne, es gibt kein Mittel, es gibt keine Therapieform, aber es gibt Spontanheilungen und der Patient ist der wichtigste Teilnehmer dabei, der Therapeut ist nur Helfer, in den seltensten Fällen bräuchten wir Notfallmedizin.

Und wenn Sie das verstanden haben, wie ihr Körper funktioniert, dann haben Sie als Nebenwirkung einmal die Angst verloren und ersparen sich an Folgekonflikten einen Folgekrebs. Zwischen Ihnen und ihrer Gesundheit steht kein Arzt, kein Medikament und das ist die Medizin der Freiheit und Sie können sich Ihr Überleben versechzehnfachen, es gibt eine Studie aus Frankreich, über 9 Jahre, der hat mit den Patienten Hamer praktiziert, die haben zu 80% 9 Jahre überlebt, in der Schulmedizin haben sie 5%, also das 16 fache und die haben alles abgelehnt, die haben alle schulmedizinischen Maßnahmen abgelehnt, was auch Unsinn ist, aber die verweigern sich halt, aber Sie können sich Ihr Überleben versechzehnfachen, Sie müssen es nur kapieren und es ist unspektakulär das zu studieren, es ist mühsam, aber sehr effizient. Also ich frage Sie gar nicht, ob Sie Patient oder Therapeut sind, ich sehe Ihnen einfach den Interessierten, der es verstehen lernen möchte.

| | |
|------------|------------------------------|
| VideoDatei | Sonder 012 Herz.mp4 |
| Minute | Min. 00:04:07 |
| Thema | Heutiges Thema – Herz |

Unser heutiges Thema, das Herz, ist ziemlich kompliziert und auch sehr umfangreich und wir sind da quasi in fast allen Geweben vertreten, wir sind mit den Vorhöfen bei der glatten Muskulatur, da erkläre ich auch zu Beginn einmal den Darm, weil das Prinzip ist dasselbe und beim Darm kann man sich das sehr schön vorstellen, also glatte Muskulatur, das sind die Vorhöfe, dann haben wir den Herzbeutel mit dem Herzbeutelerguss oder die Herzinsuffizienz, da sind wir beim drüsenähnlichen Gewebe.

Dann was sehr sehr häufig ist, das Stolpern, das Herzklopfen, Kreislaufkollaps, da sind wir bei der gestreiften Muskulatur, beim Bindegewebe. Und dann der berühmte berüchtigte Herzinfarkt, was eigentlich mit einem verschlossenen Herzkranzgefäß gar nichts zu tun hat, das erkläre ich noch, das ist ein reines Hirnsymptom, vom Hirn kommen keine Signale runter, das verschlossene Herzkranzgefäß ist das wenigste Problem und quasi das Pendant zum Herzinfarkt - die Lungenembolie, das hört man auch immer wieder.

| | |
|------------|---|
| VideoDatei | Sonder 012 Herz.mp4 |
| Minute | Min. 00:05:40 |
| Thema | Grundlagenwiederholung > Worum geht es in der Germanischen Heilkunde? • Es geht um die Krankheitsursachen und damit • um die ursächliche Therapie |

So gut, da bewegen wir uns heute, wie gewohnt eine Grundlagenwiederholung, damit wir alle vom Selben sprechen, worum geht es in der Germanischen Heilkunde? Auf den Punkt gebracht, es geht um die Krankheitsursachen und damit um die ursächliche Therapie. Woher kommt Krebs, die Allergie, die Psychosen, der Herzinfarkt und was kann man dagegen tun?

| | |
|------------|---|
| VideoDatei | Sonder 012 Herz.mp4 |
| Minute | Min. 00:06:05 |
| Thema | Dreh- und Angelpunkt!! > Ist der BIOLOGISCHE KONFLIKT • Hochakut-dramatisch • Isolativ empfunden • Am falschen Fuß erwischt |

Und die Ursache ist immer monokausal, der biologische Konfliktschock, er hat immer drei Kriterien, hoch akut dramatisch- es betrifft mich, es geht mir nicht am Arsch vorbei, isolativ empfunden - in dem Moment war ich auf mich alleine gestellt, isoliert, konnte mich nicht mitteilen und am falschen Fuß erwischt worden - ich habe es nicht kommen sehen, ich war völlig unvorbereitet.

| | |
|------------|-------------------------------------|
| VideoDatei | Sonder 012 Herz.mp4 |
| Minute | Min. 00:06:38 |
| Thema | DHS |

Und nur wenn diese drei Kriterien zeitgleich erfüllt sind, nur dann startet ein Sonderprogramm und nur dann werden wir krank. Fehlt eines dieser drei Kriterien startet gar nichts und warum können wir das so steif und fest behaupten, dass die Krankheiten eben nichts mit Vererbung oder mit Ansteckung oder mit Krebserregung oder so weiter zu tun haben?

Durch den Hamerschen Herd, der entsteht in der Sekunde und zwar im Hirn und auf der Organebene und jetzt können wir es fotografieren und bisher hat man immer irgendwie im Stofflichen die Ursache gesucht oder das andere Extrem, die Esoterik und auch die Alternativmedizin, die hat im Prinzip die Stofflichkeit zur Basis, da nimmst du eine Tablette oder Nahrungsergänzung oder sonst irgendwas und niemand schaut aber auf die Psyche.

Das Naheliegendste, dass die Ursachen direkt mit unserem Umfeld zu tun haben, mit der Familie, mit dem Arbeitsplatz, mit der Bank, mit der Nachbarschaft, mit dem Schwiegersohn - das Naheliegendste auf das kommt niemand. Es muss irgendwie vererbt sein oder ich habe was Schlechtes gegessen oder sonst irgendwas oder Ansteckung, aber das Naheliegendste, das übersieht man halt.

| | |
|------------|--|
| VideoDatei | Sonder 012 Herz.mp4 |
| Minute | Min. 00:08:12 |
| Thema | Brocken > Drüsengewebe / Stammhirn • Ohrspeicheldrüse • Schilddrüse • Speiseröhre • Magen • Leber • Bauchspeicheldrüse • Darm • Prostata |

Und das was ich in dem Moment assoziiere, bestimmt den Hamerschen Herd und damit die Organerkrankung. Also wenn ich da einen Brocken, einen Ärger habe, habe ich den Hamerschen Herd im Stammhirn und ich reagiere mit dem Drüsengewebe, mit der Schilddrüse, mit der Bauchspeicheldrüse, mit dem Magen, mit dem Darm.

| | |
|------------|---|
| VideoDatei | Sonder 012 Herz.mp4 |
| Minute | Min. 00:08:33 |
| Thema | Integrität > drüsenähnliches Gewebe Kleinhirn - (gelb-orange gestreift) • Bauchfell • Brustfell • Lederhaut |

Habe ich da eine Verletzung meiner Integrität, werde beleidigt oder heißt es, man muss mir den Bauch aufschneiden, dann habe ich den Hamerschen Herd im Kleinhirn und ich reagiere mit dem drüsenähnlichen Gewebe, mit dem Bauchfell oder mit der Lederhaut.

| | |
|------------|--|
| VideoDatei | Sonder 012 Herz.mp4 |
| Minute | Min. 00:08:53 |
| Thema | Selbstwerteinbruch > Bindegewebe / Marklager - orange Gruppe • Knochen • Lymphknoten • Knorpel • Sehne • Muskel • Bindegewebe • Fettgewebe |

Habe ich da einen Selbstwerteinbruch, habe ich den Hamerschen Herd im Marklager und ich reagiere mit dem Knochen oder mit dem Knorpel oder mit der Sehne oder Bindegewebe.

| | |
|------------|---|
| VideoDatei | Sonder 012 Herz.mp4 |
| Minute | Min. 00:09:03 |
| Thema | Trennungs-, Revierkonflikt > Plattenepithel - Cortex / rote Gruppe • äußere Haut • Milchgänge • Bindehaut • Hornhaut • Linse • Bronchien • Kehlkopf • Herzkranzgefäße • Lebergallengänge • Magengeschwür • Harnwege |

Habe ich einen Trennungs- oder Revierkonflikt, habe ich den Hamerschen Herd in der Gehirnrinde und ich reagiere mit dem Plattenepithel, mit der äußeren Haut, mit Neurodermitis oder Bronchien oder eben Herzkranzgefäße.

| | |
|------------|--|
| VideoDatei | Sonder 012 Herz.mp4 |
| Minute | Min. 00:09:19 |
| Thema | Entwicklungsgeschichte > Urmeer (Brocken) / Drüsengewebe - Stammhirn Pilze + Pilzbakterien |

Und dieses Assoziieren, dieser Brockenkongflikt, dieser Verunstaltung, Selbstwert, Trennungskonflikt, das haben wir mit dem Tier gemeinsam und zwar aus einem simplen Grund, weil wir Menschen mit allen Geschöpfen dieses Planeten verwandt sind.

Das Leben hat mit ziemlicher Sicherheit im Urmeer begonnen, mit einem Einzeller und daraus haben sich die Arten und Gattungen entwickelt und wir sind nicht nur mit den Affen verwandt, sondern wir sind auch mit den Pflanzen verwandt, mit den Insekten und da haben viele in der Vorstellung ein Riesenproblem, vor allem die, die es religiös meinen. Und wir in der Germanischen Heilkunde haben da überhaupt kein Problem, weil wir verehren nicht den einen Schöpfer, den es vielleicht gar nicht gibt, wer kann das schon sagen, sondern wir verehren die Schöpfung. Die kann ich greifen, ich bin Teil der Schöpfung, ich kann sie erfahren und die Schöpfung ist voller Wunder und das verehren wir.

Und Dr. Hamer hat übrigens fünf Naturgesetze im Lebendigen entdeckt. Und unser Vorfahre war mal so ein ringförmiges Wesen und hatte einen Urmund, da hat er die Speise aufgenommen, durch dieselbe Öffnung den Kotbrocken wieder ausgeschieden. Und er lebte im Urmeer und sein Lebensinhalt war fressen und sich vermehren. Das Hirn war das Stammhirn und das Gewebe war das Drüsengewebe und wir haben von diesem Vorfahren alles geerbt und auch heute geht es dann auch bei uns um den Brocken, kann aber allerdings im übertragenen Sinne der Brocken sein, die Erbschaft, die ich mir einverleiben möchte oder die hübsche Nachbarin, die ich vernaschen möchte.

Wir sagen es sogar, oder der Ärger mit der Schwiegermutter der mir im Magen liegt. Wir haben ja viele Redewendungen die den Nagel auf den Kopf treffen. Wir haben direkt in der Familie ein Problem und wir haben sofort die Symptome, aber nein, es muss die Vererbung sein. Das muss was auch immer ..., aber das Naheliegendste, das kommt halt nicht ..., na gut.

Und diese Programme machen jetzt in der aktiven Phase Zellvermehrung und dadurch eine Funktionsverstärkung. Mehr Schleim, damit der Brocken besser rein oder rausflutscht oder mehr Verdauungssäfte, um den Brocken besser abdauen zu können. Also die Natur hat damit gerechnet, dass wir einmal einen Brocken zu gierig runter würgen und der liegt da jetzt quer und jetzt geht nichts weiter und das ist lebensbedrohlich.

Und jetzt startet ein sinnvolles biologisches Sonderprogramm, was mir hilft das

Problem zu lösen, ein Stück mundwärts kommt ein blumenkohlartiger Darmkrebs, der jetzt literweise Verdauungssäfte produziert, um diesen festsitzenden Brocken abbauen zu können. Und was wir halt verstehen lernen müssen in der Natur, das Tier hat halt den realen Knochen der da steckt. Bei uns Menschen kann das im übertragenen Sinne der Ärger mit Nachbarn sein, der da steckt. Hoch akut, isolativ, am falschen Fuß.

Und jetzt startet in beiden Fällen ein blumenkohlartiger Darmkrebs, der diesen festsitzenden Brocken abbauen soll. Und das ist der Sinn von dem Programm. Also der Darmkrebs ist der Sinn, das ist die Therapie der Natur.

Und wenn dann der Brocken abgedaut ist, dann stoppt die Zellteilung - in der Schilddrüse, in der Bauchspeicheldrüse, beim Darm, beim Magen. Und in der Heilungsphase schaltet unser Hirn die zugehörigen Chirurgen an, das sind die Mikroben, mit denen leben wir in Symbiose. Und das sind nicht unsere Feinde, das ist auch so ein ..., wir sind eigentlich aus dem Paradies vertrieben worden. Man hat uns die Natur zum Feind erklärt. Und das ist natürlich irre, das ist krank. Und genauso wie es in der Natur kein Gut und Böse gibt.

In der Schulmedizin, der Darmkrebs macht in der aktiven Phase Zellplus und das gilt als böse. Aber das Prinzip gibt es in der Natur nicht. Wo macht die Natur irgendwas Bösartiges? Und ich bin Teil dieser Natur. Passiert irgendwas in meinem Körper, dann ist es genausowenig gut oder böse, wie alles in der Natur sinnvoll eingerichtet, nur haben wir es halt noch nicht verstanden.

Und das Problem ist der Ärger mit Nachbarn und das muss ich lösen. Also uns wirft man vor, wir hätten ja gar keine Therapie, weil wir berühren den Patienten oft gar nicht. Wir helfen ihm den Ärger mit dem Nachbarn zu lösen. In der Heilung, die zugehörigen Chirurgen zerlegen jetzt diesen nun nicht mehr benötigten Tumor tuberkulös und ich habe typischerweise Blut im Stuhl, Darmschleimhautfetzen, Tumorbrocken und am Ende der Heilung ist das Symptom weg und ich bin auch schulmedizinisch gesund.

Der Schulmediziner hat kein Symptom mehr zu diagnostizieren. Und das ist ja die Spontanheilung und in der Germanischen Heilkunde ist die Spontanheilung das erklärte Ziel. Heilen kann sich nur der Körper selber. Es geht um das Gewusst wie. In den seltensten Fällen brauche ich die Notfallmedizin. Aber dann brauche ich wirklich den Handwerker. Da brauche ich keine Globuli, da brauche ich keine Ernährungsumstellung oder Schlafplatzwechsel oder Geistheilung, sondern wenn ich den Ärger mit dem Nachbarn nicht lösen kann, wird der Tumor größer, größer und es ist ein Darmverschluss da. Also brauche ich da den Handwerker.

Und die künftige Medizin wird die Germanische Heilkunde zur Basis haben und komplementär die Notfallmedizin. Dort wo sie wirklich was leisten. Aber bei den Krankheiten die von sich aus entstehen, Krebs, die chronischen Krankheiten, die Allergien, die Psychosen, da hat die Schulmedizin nichts, da weiß sie nichts, da

kann sie nichts und das seit 100 Jahren. Und das ist die Domäne der Germanischen Heilkunde. Da muss ich das Feld räumen. Wir müssen dafür streiten, im eigenen Interesse, im Interesse unserer Kinder. Die machen uns kaputt. Die kümmern sich nicht um den Ärger. Und wenn ich nur das Symptom wegschneide und den Ärger aber nicht löse, was passiert?

Das Symptom kommt wieder und dann wird die Therapie verschärft. Also das ist Schwachsinn hoch drei.

| | |
|------------|---|
| VideoDatei | Sonder 012 Herz.mp4 |
| Minute | Min. 00:15:44 |
| Thema | Entwicklungsgeschichte > Land (Integrität) - Kleinhirn / gelb-orange gestreifte Gruppe drüsenähnliches Gewebe • Pilzbakterien |

So dann hat das Tierchen das Land erobert, benötigte zusätzliche Organe, die inneren Häute um sich gegen spitze Steine zu schützen - Bauchfell, Brustfell, der Herzbeutel und die Lederhaut und ein zusätzliches Hirn, das Kleinhirn. Und da geht es um die Verletzung meiner Integrität, Attacke, Verunstaltung, Besudelung.

Und die Programme machen ebenfalls in der aktiven Phase Zellvermehrung und dadurch eine Funktionsverstärkung. Und die Mauer nach außen wird dicker gebaut und Achtung, bei der Lederhaut nennt man das Melanom und beim Herzbeutel nennt man das Mesotheliom oder beim Bauchfell. Aber das ist der Sinn, um mich zu schützen.

Und wenn ich die Besudelung löse oder die Attacke löse, in der Heilung wird das ebenfalls durch die zugehörigen Chirurgen, Pilzbakterien, tuberkulös abgebaut. Ich habe typischerweise Nachtschweiß immer bei einer tuberkulösen Heilung und überlegen Sie, wie oft hatten Sie schon Nachtschweiß, wie oft sind Sie schon spontan gesund worden?

Und hier wurde jetzt auch das erste Mal ein soziales Verhalten einprogrammiert von der Natur, der Brustkrebs, ja die Milchdrüsen. Das sind nämlich umgebaute Schweißdrüsen, die liegen in der Lederhaut, der Sorgekonflikt. Wenn mir der Partner verunglückt oder das Kind verunglückt.

Ab jetzt ist auch die Händigkeit entscheidend und dann machen meine Milchdrüsen Zellvermehrung, mehr Muttermilch, um dem Partner, um dem Kind eine höhere Überlebenschance geben zu können. Wird der gesund, stoppt die Zellteilung, in der Heilung wird der Knoten tuberkulös abgebaut und am Ende der Heilung ist der Knoten futsch.

Und wie viele Frauen haben das am eigenen Körper schon erlebt? Sie hatten einen Knoten, der wieder verschwunden ist. Und der Schulmediziner hat nichts daran verdienen können. Also das geht nicht. Das geht nicht und deshalb auch die Vorsorgeuntersuchungen, damit Ihnen niemand entwischt.

| | |
|------------|---|
| VideoDatei | Sonder 012 Herz.mp4 |
| Minute | Min. 00:17:41 |
| Thema | Entwicklungsgeschichte > Bewegungsapparat (Selbstwert) Marklager - orange Gruppe Bindegewebe > Bakterien |

Dann hat das Tierchen einen Bewegungsapparat benötigt und ein zusätzliches Hirn, das Marklager. Und Achtung, jetzt sind wir im Großhirn. Das Althirn - das Stammhirn und das Kleinhirn, die Programme, die machen in der aktiven Phase Zellvermehrung. Also der Darmkrebs wird größer, größer oder der Brustkrebs wird größer, größer.

Während die Großhirnprogramme - das Marklager steuert das Bindegewebe und die Gehirnrinde steuert das Plattenepithel, die Programme machen in der aktiven Phase Zellminus. Und beim Bindegewebe nennt man das Nekrosen. Das sind so Löcher wie beim Emmentaler. Und beim Plattenepithel nennt man das Ulkus oder in der Mehrzahl Ulcera. Und wenn ich einen Selbstwerteinbruch nicht lösen kann, dann werden die Löcher größer, größer im Knochen, in der Sehne. Bis der Knochen bricht, die Sehne reißt. In der Natur wäre ich dann Beutetier.

Also hier hilft die Natur nicht gleich. Hier muss ich erst den Selbstwerteinbruch lösen. In der Heilung, die zugehörigen Mikroben sind die Bakterien. Denken Sie an einen Zahnarzt. Die Bakterien füllen das Loch im Kiefer wieder auf unter Schwellung. Das tut weh.

90 Prozent der Patienten laufen in einer Heilungsphase zum Schulmediziner. Und dann sieht der Zahnarzt die Bakterien am Arbeiten und meint, die Bakterien hätten das verursacht. Ich würde mir die Zähne nicht putzen. Und das ist natürlich Unsinn. Der Körper möchte die Mikroben. Die Mikroben, das sind nicht unsere Feinde. Der Körper hat selber angeschaltet.

Und am Ende der Heilung geht die Schwellung zurück und der Knochen bleibt stärker. Die Sehne bleibt stärker als sie zuvor war. Ähnlich wie beim Knochenbruch. Am Ende der Heilung ist die Bruchstelle dichter, dicker als vorher. Also der Sinn, die Therapie der Natur liegt hier erst am Ende der Heilung. Aber dafür bleibt eine bleibende Funktionsverstärkung ein Leben lang. Deshalb nennt Dr. Hamer diese Gruppe auch Luxusgruppe.

| | |
|------------|---|
| VideoDatei | Sonder 012 Herz.mp4 |
| Minute | Min. 00:19:54 |
| Thema | Entwicklungsgeschichte > Soziales Miteinander (Trennung, Revier) + Funktionsausfall Plattenepithel / Viren? > Cortex - rote Gruppe |

Das komplexeste Hirn ist unser jüngstes Gehirn, die Gehirnrinde. Die steuert jetzt dieses Plattenepithel und die Funktionsausfälle. Und da geht es um zwei Themen, Trennung und Revier.

Eine Trennung geht auf die äußere Haut, auf Bindehaut, Hornhaut, die Linse, geht auf die Milchgänge, die Mastitis, geht auf die Knochenhaut, Rheuma. Und eine Trennung in der Natur ist die Katastrophe. Wenn das Junge den Anschluss zur Mutter verloren hat, so schnell kann die Mutter nicht schauen, ist das Junge gefressen.

Liebe Mutter, dein Kind siehst du nie wieder, vergiss es. Und die Mutter vergisst ihr Kind. Also wir haben jetzt ein beeinträchtigtes Kurzzeitgedächtnis, Alzheimer, sind viele oder schwere Trennungskonflikte. Um den Konflikt zu lösen, sollte wider erwarten, dass Junge doch noch den Anschluss zur Mutter finden, nimmt die Mutter ihr Junges nicht mehr an, sie hat es vergessen.

Und wir assoziieren auch die Trennung, wenn ich meinen Hasen zum Beispiel immer im Gesicht schmuse und dann wird der Hase geschlachtet, dann beginnen die Hautsymptome im Gesicht. Und in der aktiven Phase ulceriert die Haut, sie wird rau, sie schuppt, das kann man sich vorstellen wie so eine Klebestelle, die aufriss. Ist weniger der Sinn, aber sie ist auch gleichzeitig sensorisch gelähmt. Ich spüre dort nichts. Und jetzt hilft mir die aktive Phase, die Taubheit an der Stelle, wo ich am meisten mit meinem Hasen geschmust habe und das Kurzzeitgedächtnis hilft mir den Hasen zu vergessen.

Und der Sinn liegt hier in der aktiven Phase. Und in der Heilung wird das Ganze unter Schwellung repariert, sie ist entzündet und tut weh und ist heiß und dann hat man eben den Neurodermitis-Schub, das Ekzem, die Fieberblase. Und am Ende der Heilung ist es wieder gut.

Und das zweite große Thema Revier, da geht es um die Realisierung zweier wichtiger Themen. Erstens die Rangordnung und zweitens das Vermehren.

Der Wolf als Einzelindividuum ist nicht überlebensfähig, er muss sich im Rudel organisieren und damit das Rudel funktioniert bedarf es einer Struktur, eines Kommandos und das realisiert die Natur über Konflikte. Der klassische Revierkampf, der Stärkere besiegt den Schwächeren und der Schwächere hat jetzt den Hamerschen Herd im Hirnrelais für die Herzkranzarterien und der hat auch Angina Pectoris und wir haben bei diesen Revierbereichskonflikten die Fixierung.

Der ist jetzt schwul fixiert auf den Alpha. Der liebt ihn, so macht das die Natur.

Wir würden intellektuell sagen, das ist doch gemein von dem Stärkeren, dass er den Schwächeren da niederbügelt. Und der Schwächere der wird den Stärkeren hassen. Überhaupt nicht, der Schwächere liebt den Alpha. Der geht jetzt für ihn durch dick und dünn. Und wenn jetzt der Alpha sagt, die Hirschkuh holen wir uns, sagt der Zweitwolf jawohl. Und dann können sie erfolgreich jagen und existieren.

Und bei diesem Revier, wenn jetzt das Weibchen ihren Einsprung hat, steht der Alpha zur Verfügung. Der Alpha ist der, der keine Konflikte hat im Revier. Und der Zweitwolf, der ist ja schwul fixiert auf den Alpha, der hat sein Revier verloren. Und jemand, der sein Revier verloren hat, ist für die Fortpflanzung nicht mehr zuständig. Aber er möchte auch nicht. Seine Libido ist im Keller. Der hat keinen Bock. Und so hat das Weibchen für ihre Kinder immer den besten, den Alpha.

Und bei diesen Revierbereichs-Sonderprogrammen, Bronchien, Herzkranzgefäße, Harnweg, diese Hohlgänge sind innen mit Plattenepithel austapeziert und das schwindet weg, das ulceriert weg, so wie die äußere Haut. Dadurch wird aber das Lumen größer, der Querschnitt. Ich kriege mehr Blut zum Herzmuskel, ich kriege mehr Luft in die Lunge, ich kann mit mehr Urin das Revier besser markieren. Also der Sinn ist wieder in der aktiven Phase und durch Zellminus eine Funktionsverstärkung.

Und in der Heilung wird das Ganze unter Schwellung repariert. Am Ende der Heilung haben wir die Bronchitis oder die Harnblasenentzündung. Entzündung ist immer Heilung. Egal wie die Entzündung auch heißt. Und am Ende der Heilung ist es wieder gut. Aber das Ganze ohne Mikroben, die Viren gibt es nicht. Man hat noch kein Virus wirklich dingfest gemacht.

| | |
|------------|--|
| VideoDatei | Sonder 012 Herz.mp4 |
| Minute | Min. 00:24:30 |
| Thema | Entwicklungsgeschichte > Keimblattverwandte Organe haben ... <ul style="list-style-type: none">• Keimblattverwandte Konflikte• Keimblattverwandtes Verhalten• Keimblattverwandt Ihren Biologischen Sinn• Keimblattverwandte Mikroben• Keimblattverwandte Krisen• Keimblattverwandt ihre Händigkeit |

Und Dr. Hamer ist es eben gelungen, mit fünf Naturgesetzen die komplette Medizin zu beschreiben.

| | |
|------------|--|
| VideoDatei | Sonder 012 Herz.mp4 |
| Minute | Min. 00:24:37 |
| Thema | 1. Biologisches Naturgesetz > Beschreibt die Ursache. / "Gilt als allgemein anerkannt" |

Das erste Naturgesetz beschreibt die Ursache. Jedes Sonderprogramm startet mit einem Dirk-Hamer-Syndrom, ein DHS, hoch akut isolativ am falschen Fuß.

Unser Vegetativum schaltet sofort um auf Dauerstress. Komplett egal, ob das jetzt der Darm, ob das die Haut, der Knochen ist. Und hier beginnt die Therapie der Natur. Wir sind sympathikoton. Wir haben kalte Hände, wir haben kaum Appetit, wir haben Einschlaf-Durchschlaf-Störungen. Wir sind quasi mit jeder Faser ausgerichtet auf Konfliktlösung. Wir geben so lange keine Ruhe, bis uns der Stein von der Seele fällt.

Und auf der Psyche habe ich Zwangsgedanken. Ich träume meine Konflikte. Auch des nachts sucht mein Hirn eine Lösung. Im Gehirn habe ich jetzt sofort den Hamerschen Herd schießscheibenförmig. Und auf der Organebene habe ich entweder Zellvermehrung oder Zellschwund oder Funktionsausfall. Es gibt eigentlich nur die drei.

Und das was mir halt in dem Moment durch den Kopf geht was ich assoziiere - dieses Assoziieren, diese biologische Sprache der Natur, haben wir mit dem Baby gemeinsam, haben wir mit dem Tier gemeinsam, weil wir eben alle miteinander verwandt sind.

| | |
|------------|--|
| VideoDatei | Sonder 012 Herz.mp4 |
| Minute | Min. 00:25:55 |
| Thema | 3. Biologisches Naturgesetz <ul style="list-style-type: none"> • Althirngesteuerte SBSe machen Zell+ • Neuhirngesteuerte SBSe machen Zell- bzw. Funktionsausfall > Gilt beinahe als "allgemein anerkannt". |

Und wenn ich da einen Brockenkonflikt habe, habe ich den Hamerschen Herd im Stammhirn und jetzt macht das Drüsengewebe, die Leber, die Lunge, der Magen, der Darm - Zellvermehrung. Habe ich da eine Verletzung meiner Integrität, habe ich den Hamerschen Herd im Kleinhirn und das Bauchfell, der Herzbeutel macht Zellplus oder die Milchdrüsen beim Sorgekonflikt, der Knoten in der Brust wird größer, größer.

Habe ich hingegen einen Selbstwerteinbruch, habe ich den Hamerschen Herd im Marklager, die Löcher im Knochen, in der Sehne werden größer, größer.

Oder habe ich da einen Trennungs- oder Revierkonflikt, habe ich den Hamerschen Herd in der Gehirnrinde und das Plattenepithel macht Zellminus mehr und mehr oder eben Funktionsausfall. Und wenn ich da jetzt nur das Symptom wegschneide, dann kommt das Symptom irgendwann wieder, wenn ich die Ursache nicht löse.

| | |
|------------|--|
| VideoDatei | Sonder 012 Herz.mp4 |
| Minute | Min. 00:26:46 |
| Thema | 5. Biologisches Naturgesetz > Stellt die Therapie auf den Kopf |

Und meist ist schon die aktive Phase der Sinn, entweder durch Zellvermehrung eine Funktionsverstärkung oder durch Zellschwund eine Funktionsverstärkung. Manchmal ist der Funktionsausfall der Sinn, die Lähmung oder Diabetes. Und gerade bei der Luxusgruppe ist der biologische Sinn erst am Ende der Heilung, aber dafür gleich ein Leben lang habe ich eine bleibende Funktionsverstärkung.

| | |
|------------|---|
| VideoDatei | Sonder 012 Herz.mp4 |
| Minute | Min. 00:27:12 |
| Thema | 2. Biologisches Naturgesetz <ul style="list-style-type: none"> • Beschreibt die Lösung > "Gilt als "allgemein anerkannt". <p style="text-align: center;">»————«</p> 2. Biologisches Naturgesetz > Krisen: Sterben tut man hier!!! |

Und das zweite Gesetz beschreibt die Lösung. Sofern ich den Konflikt lösen kann, wird es zweiphasig. Kann ich den Konflikt nicht lösen, bleibt es einphasig. Mit allen Konsequenzen, ich esse nicht, ich schlafe nicht, ich habe ständig sämtliche Kräfte mobilisiert und irgendwann ist die Batterie leer und ich sterbe an Auszehrung.

Aber mit der Konfliktlösung, jetzt komme ich in die Erholungsphase. Und solange ich konfliktaktiv war, solange werde ich eine Erholungsphase benötigen. Also die Flächen unter der Kurve entsprechen sich. Ich war einen Tag konfliktaktiv, bin ich einen Tag in der Heilung. Bin ich eine Woche, bin ich eine Woche in der Heilung - nennt man Grippe. Bin ich drei Monate konfliktaktiv, bin ich drei Monate in der Heilung, jetzt bin ich sechs Monate damit befasst und egal bei welchem Sonderprogramm, habe ich dann in der Schulmedizin meine Krebsdiagnose.

Also es hängt viel von der Konfliktmasse ab. Die blaue Fläche, die setzt sich zusammen aus der Intensität und aus der Dauer. Also wie lange brauche ich, um mit dem Problem fertig zu werden? Ist es ein heftiger Konflikt oder ist es ein schwächerer Konflikt? Und entsprechend sind die Symptome und entsprechend habe ich dann in der Schulmedizin meine Diagnosen.

Und mit der Konfliktlösung stoppt die Zellteilung, stoppt der Zellschwund, kehrt die Funktion wieder. Also das erste Gesetz beschreibt die Ursache, das zweite beschreibt die Lösung. Und das sind die wichtigsten Naturgesetze. Woher kommt der Krebs und was muss ich tun damit er verschwindet? Und wegen dem hat man Hamer die Approbation aberkannt. Und das muss man sich einmal vorstellen. Das ist ein Verbrechen an der Menschheit.

Und in der Heilung wird alles unter Schwellung repariert. Im Hirn entsteht jetzt das Ödem. Auf der Organebene wird alles unter Schwellung tuberkulös abgebaut, unter Schwellung wieder aufgefüllt. Die Schwellungen werden mehr und mehr, die Schmerzen werden mehr und mehr. Ich kriege kochend heiße Hände. Also 90 Prozent laufen in einer Heilung zum Schulmediziner. Alles was Infektion, was Entzündung heißt, alles was Fieber heißt, alles was Krise heißt, ist eine Heilungsphase. Schlapp und müde gehört dazu. Das ist ganz normal.

Und die Krisen selbst verlaufen sympathicoton mit Engstellung der Gefäße, kalter Schweiß und abhängig von der Konfliktmasse kann das ein Sekundenpick sein, muss man nicht immer bemerken. Das kann aber durchaus mit Vor-, Haupt- und Nachkrisen mehrere Tage dauern.

Und die imposanten Krisen sind die von der Hirnrinde. Da hat man die Absence, da hat man die Epilepsie, da hat man die Migräne, da hat man Asthma, da hat man den Herzinfarkt. Und der kritische Punkt liegt hier. Sterben tut man hier, wenn man stirbt. ... (auf Folie anzeichnend) ... Also sterben tut man nicht hier. Die Krise muss man wenn, dann verstärken. Das Ruder muss optimal Richtung Gesundheit gesteuert werden. Also durch die Engstellung der Gefäße wird jetzt dieses Ödem im Hirn, die Schwellung auf der Organebene gestoppt und ausgepresst. Wir haben dann auch diese Harnflutphase. Die Migräne-Patienten können darüber ein Lied singen.

Und beim Herzinfarkt - den Herzinfarkt selber erleben sie alle, da haben wir Menschen das Limit von neun Monaten. Unter neun Monaten überlebe den Herzinfarkt, über neun Monate stürze ich in den Tod. Und sterben tut man hier herum. ... (auf Folie anzeichnend) ... Beziehungsweise die früheren Ärzte sagten an der Stelle circa, jetzt ist er über dem Berg, der Patient. Die Krise war der Berg.

VideoDatei

Sonder 012 Herz.mp4

Minute

Min. 00:30:53

Thema

4. Biologisches Naturgesetz

- **Althirngesteuerte Tumore werden tuberkulös abgeräumt**
 - **Neuhirngesteuerte Nekrosen, Ulcera werden aufgefüllt**
- > Viren ? > Bakterien > Pilzbakterien > Pilze + Bakterien**

Und in der Vagotonie schaltet mein Hirn die Mikroben an. Der Pasteur, der hat ja Wissenschaftsbetrug betrieben und am Sterbebett hat er Angst um sein Seelenheil gehabt und sagte, die Mikrobe ist nichts, sondern das Milieu ist alles. Und das Milieu haben Sie ja selbst geändert durch die Konfliktlösung. Eine Stunde vorher haben Sie eiskalte Hände gehabt, eine Stunde später haben Sie kochend heiße Hände gehabt. Und das hat er erkannt, der Pasteur. Aber das war dann halt schon zu spät.

Der hat eine weltweite Mikroben Phobie ausgelöst und hat dann ein schlechtes Gewissen gehabt. Aber naja gut. Und die Mikroben brauche ich als Chirurgen, als Müllmänner. Und die räumen mir jetzt diesen nun nicht mehr benötigten Darmkrebs tuberkulös ab oder den nun nicht mehr benötigten Knoten in der Brust tuberkulös ab. Und die Bakterien füllen mir die Löcher im Bindegewebe unter Schwellung wieder auf. Und das Plattenepithel wird auch unter Schwellung repariert, aber ohne Mikroben, die Viren gibt's nicht.

| | |
|------------|--|
| VideoDatei | Sonder 012 Herz.mp4 |
| Minute | Min. 00:32:07 |
| Thema | Schienen >Alles was chronisch verläuft, läuft über SCHIENEN (Allergie) • Hauptschiene • Geruch • Geschmack • Situation • Person • Geräusch • ... |

Und alles was chronisch verläuft, läuft über Schienen. Die Schiene ist die Allergie. Und ob das jetzt Arthrose heißt oder Epilepsie heißt oder Morbus Crohn heißt oder Neurodermitis, die Ursache ist immer monokausal. Der Schockmoment ist eine Angelegenheit von einer Sekunde und der Rest ist die Schiene. Und wir müssen zu jedem Sonderprogramm oder zu jeder Krankheit, die chronisch verläuft, auch immer die Schiene suchen. Von nichts kommt nichts, ist was, ist was, ist nichts, ist nichts. So einfach ist es.

Und schauen Sie mal einen Menschen ins Gesicht, der einen Schock hat, der reißt Augen, Mund, Ohren auf. In dem Moment entsteht der Hamersche Herd und da hat uns die Natur einen Mechanismus mitgegeben. Unser Hirn macht wie ein Fotoapparat knips. Ich merke mir möglicherweise sämtliche Sinneseindrücke, um mich künftig rechtzeitig zu warnen. Also die Schiene ist nichts anderes als ein Frühwarnsystem. Also das kann man sich wirklich vorstellen wie so ein Radar, so biep, biep, Achtung, damals war es komplett gleich. Und wenn ich auf die Schiene komme, startet das Sonderprogramm erneut. Ohne, dass die drei Kriterien erfüllt sein müssen. Ab jetzt reagiere ich allergisch zum Beispiel auf Nachbarn mit meinem Darm.

Und Rezidiv heißt natürlich immer auf allen drei Ebenen. Auf der Psyche habe ich wieder Zwangsgedanken - der Nachbar. Auf der Gehirnebene habe ich wieder den Hamerschen Herd schießscheibenförmig. Auf der Organebene habe ich wieder Zellplus, Zellminus oder Funktionsausfall und zwar so lange, bis der Nachbar wieder aus dem Kopf ist.

Und dann komme ich in die Heilung. Jetzt wird das wieder tuberkulös abgebaut, unter Schwellung aufgefüllt. Ich habe wieder meine Krisen. Es gibt ja Menschen, die haben öfters so Herzklopfen. Die meisten Krisen kommen so gegen Morgen und das muss einen Grund haben. Da müssen wir zu diesem Überforderungskonflikt auch die zugehörigen Schienen finden.

Und am Ende der Heilung ist er wieder gesund. Da haben wir wieder einen normalen Tag-/Nacht-Rhythmus. So lange, bis er wieder auf die Schiene kommt.

| | |
|------------|--|
| VideoDatei | Sonder 012 Herz.mp4 |
| Minute | Min. 00:34:19 |
| Thema | Konfliktverläufe <ul style="list-style-type: none"> • Einzyklischer Konfliktverlauf • Polyzyklischer Konfliktverlauf • Hängende Heilung • Hängend aktiv |

Und wenn der Konflikt definitiv gelöst ist, dann lösen sich die Schienen auf. Dann brauche ich dieses Frühwarnsystem nicht mehr. Und wann ist ein Konflikt gelöst?

Erstens, wenn es nicht mehr passieren kann. Also wenn der Blitz den Nachbarn trifft zum Beispiel, dann kann das nicht mehr passieren, dann werde ich gesund. Dann lösen sich die Schienen auf, dann gibt es das Frühwarnsystem nicht mehr weil es den Nachbarn nicht mehr gibt.

Oder wenn ich meine Einstellung dazu ändern hab können. Wenn man denkt, der Nachbar, das ist doch ein Armutsmensch, wenn er mir am Arsch vorbeigeht, werde ich auch gesund. Oder wenn ich mich mit ihm versöhne. Ja, dass wir darüber lachen können, über den Ärger von damals, was ein Missverständnis war. Oder dass ich ausweiche. Wenn ich den Nachbarn auf den Mond schieße oder wenn ich auswandere oder wegziehe, dann bin ich auch gesund. Wenn ich die Schiene einfach meide.

Aber wenn die Ursache nicht gelöst ist, so lange funktioniert das Frühwarnsystem. Und wenn ich dann die Schiene nicht meiden kann, dann habe ich zwangsläufig ein Rezidiv. Ob ich das Ganze weiß oder nicht weiß, ist komplett irrelevant. Ob ich das Ganze möchte oder nicht möchte, ist komplett irrelevant. Das sind Naturgesetze. Und die Schöpfung kümmert sich nicht darum, ob mir die Schöpfung gefällt oder nicht. Ich bin ja selbst Produkt dieser Schöpfung. Und ich kann mich nur in den Schöpfungsgesetzen bewegen. Wenn ich dagegen agiere, leide ich. Wenn ich mir den Stein auf die Zehen fallen lasse, dann tut das weh und dann leide ich. Und ich werde das tunlichst nicht machen.

Und jetzt hängt es davon ab, wie oft ich den Nachbarn sehe. Einmal im Monat, dann habe ich Verstopfung und in der Heilung Durchfall und dann ist es gut, 29 Tage ist es gut und dann sehe ich ihn wieder einmal im Monat.

Oder sehe ich ihn am Morgen, beim Frühstück, Mittagessen - den Nachbarn, dann komme ich in eine hängende Heilung.

Oder sehe ich ihn permanent, wenn er einzieht bei mir als Asylant. Und bei hängend aktiv - beim Darm hätte ich Darmkrebs. Bei hängende Heilung hätte ich Morbus Crohn. Und bei polyzyklisch hätte ich gelegentlich einmal Durchfall. Es ist immer nur der Ärger mit dem Nachbarn. Aber abhängig davon wie oft sehe ich ihn. Oder wie oft träume ich von ihm im Traum da ist man auch live dabei.

| | |
|------------|---|
| VideoDatei | Sonder 012 Herz.mp4 |
| Minute | Min. 00:36:52 |
| Thema | Händigkeit <ul style="list-style-type: none"> • Linkshänder: Mutter/Kind-Seite = rechts / Partner-Seite = links • Rechtshänder: Partner-Seite = rechts / Mutter/Kind-Seite = links |

So, die Händigkeit vielleicht noch schnell. Der Rechtshänder klatscht mit der Rechten in die Linke, der Linkshänder mit der Linken in die Rechte. Ich erkläre es am Rechtshänder. Beim Rechtshänder ist die linke Körperseite die Mutter/Kind-Seite. Da erleidet er Konflikte vom Scheitel bis zur Sohle wegen oder um die leibliche Mutter, Person älterer Generation. Oder wegen oder um sein leibliches Kind, Person jüngerer Generation.

Beim Rechtshänder ist rechts die Partnerseite. Hier erleidet er Konflikte wegen oder um seinen Partner. Wobei Partner ist er jeder andere, meist aus der gleichen Generation. Der Lebenspartner, die Geschwister, die Freunde, die Arbeitskollegen, der Gegner, der Rivale. Der Vater ist auf der Partnerseite, Schwiegereltern, Opa, Oma sind Partner.

Und beim Linkshänder ist es umgekehrt. Beim Linkshänder ist links der Partner und rechts die Mutter/Kind-Seite. In der gelben Gruppe hat die Händigkeit keine Bedeutung. Da muss man immer an den Wurm denken, rechts rein, links raus.

Aber ab dem Brustkrebs und auch das dicke Knie, der Knochen und auch die Haut, extrem rechts oder links oder auch die Lähmung, MS, rechts oder links, das entscheidet die Händigkeit. Und die Händigkeit zu wissen ist mindestens so wichtig, wie das Geschlecht zu wissen. Ich hoffe, Sie wissen Ihr Geschlecht.

| | |
|------------|--|
| VideoDatei | Sonder 012 Herz.mp4 |
| Minute | Min. 00:38:17 |
| Thema | Herz »————« Darm »————« Glatte Darmmuskulatur |

So, dann stürzen wir uns jetzt gleich einmal aufs Herz. Beginnen möchte ich entsprechend aus der Entwicklungsgeschichte. Gelb, gelb-orange, orange, rot. Und da möchte ich aber zuvor Ihnen den Darm erklären, weil dann kann ich relativ leicht den Vorhof erklären, das Vorhofflimmern, was eigentlich gar nicht so gefährlich ist, sagt Dr. Hamer. Es gibt Menschen, die haben ihr Leben lang Vorhofflimmern. Das ist gar nicht so gefährlich.

Und zwar, die glatte Muskulatur beim Darm. Also nicht die Darmzotten, nicht Blut im Stuhl, sondern Verstopfung, Durchfall. Da sind wir. Das ist die glatte Muskulatur.

| | |
|------------|---|
| VideoDatei | Sonder 012 Herz.mp4 |
| Minute | Min. 00:39:08 |
| Thema | <p>DHS > Konflikt der Unfähigkeit einen Brocken intestinal weiterbewegen zu können. »————«</p> <p>Aktive Phase >Lokal vermehrte Darm-Peristaltik, übriger Darm mit verlangsamter Peristaltik (oft als paralytischer Ileus fehlgedeutet). Lokale Zellvermehrung der glatten Muskulatur. »————«</p> <p>Biologischer Sinn >Einen Brocken lokal stärker weiterschieben zu können.</p> |

Und der Konflikt heißt, ich kriege den Brocken nicht weitertransportiert, also der unverdauliche Ärger. Das ist auch beim Vorhof. Die Ursache ist, ich kriege das Blut nicht weitergepumpt, den Blutbrocken quasi kriege ich nicht durchgepumpt.

Und bei der glatten Muskulatur jetzt passiert Folgendes und zwar dort, wo der steckt der unverdauliche Ärger, der Brocken - macht die glatte Muskulatur Zellvermehrung. Die wird stärker und lokal verstärkt Peristaltik, um diesen festsitzenden Brocken zu lösen. Und der restliche Darm wird in Ruhe gelegt und das ist die Verstopfung.

Verstopfung merkt man nicht so schnell wie Durchfall. Bei den ganzen Programmen, die aktive Phase merkt man nicht immer so schnell, die Heilung merkt man relativ rasch.

Und der Sinn liegt da in der aktiven Phase, durch die Verstärkung der glatten Muskulatur, den Brocken zu lösen, der da festsitzt. Das ist der Sinn.

| | |
|------------|--|
| VideoDatei | Sonder 012 Herz.mp4 |
| Minute | Min. 00:40:28 |
| Thema | <p>Heilungsphase >Lokaler Darmteil beruhigt, ganzer anderer Darm vermehrte Darmmuskulatur-Peristaltik (Darmkoliken, Durchfall), als Zeichen der Heilungsphase. Lokale Zellvermehrung der glatten Muskulatur bleibt bestehen!</p> <p style="text-align: center;">»————«</p> <p>Krise >Zuerst noch einmal stark erhöhter sympathischer Muskeltonus im Lokalbereich des Darm-Ca mit vermehrtem Tonus und stillgelegter Darmperistaltik (als Ileus fehlgedeutet), danach stark erhöhte klonische Peristaltik des ganzen Darm.</p> <p style="text-align: center;">»————«</p> <p>Restzustand >Verdickung der glatten Muskulatur bleibt (wurde nicht abgebaut!) Peristaltik hat sich normalisiert</p> |

Und die glatte Muskulatur wird in der Heilungsphase nicht abgebaut, die glatte Muskulatur bleibt. Glatte Muskulatur ist auch das Myom. Das Myom heißt wieder, der Konflikt ist nicht schwanger sein. Das ist die Gebärmutterkörper-Muskulatur. Und Myome bleiben und Krampfadern bleiben. Krampfadern ist auch glatte Muskulatur, das ist der Klotz am Bein und Krampfadern bleiben. Also auch wenn ich den Konflikt löse, dann verschwinden die nicht, die werden nicht schlimmer. Wenn ich den Konflikt nicht löse, kriege ich irgendwann einmal so richtig schöne Würste.

Aber wenn ich löse, dann bleiben sie so groß wie sie sind, aber sie werden nicht verschwinden. Also glatte Muskulatur bleibt. Und lokal beruhigt sich die Peristaltik und der restliche Darm macht Kolik. Und das ist der Durchfall.

Und beim Herzen ist das das Vorhofflimmern. Also das Vorhofflimmern ist eigentlich der Durchfall des Herzens, die Heilung. Und wenn ein Heilungsphasen-Symptom nicht verschwindet, heißt das hängende Heilung. Also da gibt es einen Konflikt und eine Schiene was mir immer wieder Rezidive verursacht. Ich komme wieder in die Heilung, ich komme wieder runter von der Schiene und dann habe ich wieder Durchfall. Aber dann gibt es wieder Rezidive und rein raus, rein raus, rein raus - hängende Heilung. Und also die Kolik ist nicht die Krise, sondern die Heilung.

Und die Krise ist oft so eine Wiederholung der aktiven Phase. Sprich lokal verstärkt Peristaltik und der restliche Darm ist in Ruhe. Mit der Konfliktlösung wird es schlimmer, schlimmer, schlimmer, schlimmer und irgendwann halten Sie es nicht mehr aus. Und wenn die dann beim Darm so um die Krise in die Schulmedizin kommen, dann haben Sie die Diagnose paralytischer Ileus. Also eine Darmlähmung, was Unsinn ist.

Also ich habe jetzt noch einmal ..., ich zeichne es vielleicht noch einmal ein, ich habe in der aktiven Phase Verstopfung, in der Heilung Durchfall, in der Krise habe ich Verstopfung und dann wieder Durchfall und dann ist es gut. Und wenn ich da um diesen Dreh rum in die Schulmedizin komme, habe ich paralytischer Ileus und dann zwicken Sie meinen ganzen Darm raus. Und das ist natürlich Unsinn.

Und am Ende der Heilung bleibt die glatte Muskulatur verstärkt und die Peristaltik ist wieder normal.

| | |
|------------|----------------------------|
| VideoDatei | Sonder 012 Herz.mp4 |
| Minute | Min. 00:43:29 |
| Thema | Gegenüberstellung |

So, und jetzt auf Hinblick zum Myokard. Das Myokard ist die Kammer. Und die Kammer ist quergestreifte Muskulatur, so wie die Skelettmuskulatur. Und die Skelettmuskulatur, die nekrotisiert in der aktiven Phase.

Die glatte Muskulatur macht Zellplus in der aktiven Phase. Die Skelettmuskulatur wird in der Heilung unter Zuhilfenahme der Bakterien wieder aufgefüllt. In der Krise habe ich meinen epileptischen Krampfanfall. Beim Myokard ist das die Krise, da habe ich das Herzklopfen oder Kreislaufkollaps. Das ist die Krise, das ist der epileptische Krampfanfall.

Und am Ende der Heilung ist die Muskulatur dicker, als sie zuvor war - Luxusgruppe, Bindegewebe, bleibende Funktionsverstärkung. Und die glatte Muskulatur die bleibt, wird nicht abgebaut in der Heilungsphase. Und in der Heilungsphase habe ich Kolik. Und in der Krise habe ich quasi Verstopfung. Also eine Wiederholung der aktiven Phase.

Also das ist gerade gegenläufig. Und wir finden das zum Beispiel auch beim Myokard, das zeige ich Ihnen dann noch. Da gibt es die Kammer, ist eigentlich quergestreifte Muskulatur, aber da gibt es eine ganz dünne Geschicht, glatte Muskulatur, Dr. Hamer nennt das ganze Nylonstrumpf. Und jetzt läuft das gegenseitig. Die Kammer nekrotisiert die quergestreifte Muskulatur, aber die glatte Muskulatur wird dicker gleichzeitig. Und das kompensiert es.

Übrigens auch bei den Krampfadern. Die Gefäße, das ist eigentlich Bindegewebe, das nekrotisiert, aber gleichzeitig wird die glatte Muskulatur stärker. Und das kompensiert das dünner werdende Band. Genial, einerseits von der Natur, andererseits wie man das entdecken hat können. Also das ist Wahnsinn, was Dr. Hamer da gemacht hat. Irre.

| | |
|------------|--|
| VideoDatei | Sonder 012 Herz.mp4 |
| Minute | Min. 00:46:00 |
| Thema | Darm »————« Herz »————« Glatte Herzmuskulatur |

So gut, also das war jetzt einmal die glatte Muskulatur vom Darm her, da ist das leichter verständlich. Und jetzt machen wir den Vorhof.

Also da sehen Sie zum Beispiel, hier haben wir die Kammer, steht eh ... (Folie meinend mit den Bezeichnungen)... – rechte und linke Herzkammer das ist orange, das ist Bindegewebe, das ist quergestreifte Muskulatur, so wie die Skelettmuskulatur.

Und da gibt es was Dünnes, das ist so gelb-orange kariert, das nennt Dr. Hamer den Nylonstrumpf. Und die Vorhöfe gelb-orange kariert, um das geht es jetzt. Und dann haben wir außen rundherum orange-gelb schraffiert, da haben wir den Herzbeutel.

Und dann hier angedeutet bei der Aorta, das Plattenepithel. Die Herzkranzgefäße sind da nicht eingezeichnet. Die Herzkranzgefäße versorgen den Herzmuskel mit Blut und die Arterien bringen das Blut hin zum Herzmuskel. Die Venen führen das verbrauchte Blut wieder ab in die Lunge und die sind innen mit Plattenepithel austapeziert. Und da sind wir dann halt beim Herzinfarkt bei der Lungenembolie.

Aber jetzt zu den Vorhöfen, da haben wir auch den Sinusknoten und das kommt vom Mittelhirn. Das Signal kommt vom Mittelhirn, während der Atrioventrikularknoten - das ist etwas ganz Kompliziertes. Wir haben da motorisch - Gehirnrinde und wir haben da Marklager. Der Muskel ist Bindegewebe und wird vom Marklager nutriert. Aber das Signal ist von der Gehirnrinde.

Das ist ähnlich wie bei der Lähmung. Bei der MS haben wir auch zwei Hirnrelais. Wir haben einmal den motorischen Konflikt, die schlaffe Lähmung und Funktionsausfall. Und in der Folge habe ich dann Muskelschwund. Und das Herz davon, das ist mörderkompliziert.

Aber mir geht es eigentlich darum, dass Sie schlussendlich nach diesem Webinar unterscheiden können, ist es eine Myokard-Krise oder ist es ein echter Herzinfarkt mit den verschlossenen Herzkranzgefäßen. Darum geht es mir, dass Sie das vom Symptom her unterscheiden können.

| | |
|------------|--|
| VideoDatei | Sonder 012 Herz.mp4 |
| Minute | Min. 00:48:46 |
| Thema | <p>DHS >Peristaltik-ähnlicher Weitertransport des Blutes nicht ausreichend. »————«</p> <p>Aktive Phase >Lokal vermehrte Peristaltik (nur auf einem lokalen Bereich begrenzt) »————«</p> <p>Biologischer Sinn >Die Herzmuskulatur wird stärker.</p> |

Der Konflikt heißt jetzt: peristaltikähnlicher Weitertransport des Blutes nicht ausreichend. Also der Knochen, der da steckt im Darm. Das Blut was ich nicht durchgepumpt bekomme. Der Konflikt für den Vorhof ist, wenn mir zum Beispiel diagnostiziert wird, meine Carotis sei zu. Oder das Herzkranzgefäß ist zu.

Ich habe einen Schock, hoch akut isolativ am falschen Fuß, wo ich assoziiere, ich krieg das Blut nicht durchgepumpt. Das ist der Konflikt für den Vorhof.

Und jetzt macht die aktive Phase lokal vermehrt Peristaltik. Jetzt wissen wir es vom Darm her, warum und wieso. Und nur auf einen lokalen Bereich begrenzt. Also wie er das feststellen konnte, der Dr. Hamer.

Der Sinn ist die Verstärkung der glatten Muskulatur, damit ich das Blut durchgepumpt bekomme. Und wenn man mir dann einen Stent einsetzt, jetzt kriege ich das Blut durch, dann löse ich den Konflikt.

| | |
|------------|---|
| VideoDatei | Sonder 012 Herz.mp4 |
| Minute | Min. 00:50:05 |
| Thema | <p>Heilungsphase >Sinustachykardie, Vorhofflimmern – häufig, aber ungefährlich Kammerflimmern (10% Anteil sind glatte Muskulatur – „Nylonstrumpf“ des Herzens) – selten, aber gefährlich (300 Schläge pro Minute). Lokale Sache ist beruhigt. »————«</p> <p>Krise >Lokal vermehrt Peristaltik »————«</p> <p>Restzustand >Renormalisierung der Peristaltik. Verstärkte Glatte Herzmuskulatur bleibt.</p> |

Und als Dankeschön habe ich Vorhof-Flimmern, die Heilungsphase, den Durchfall. Und da schreibt auch Dr. Hamer, das ist ungefährlich, die Sinustachykardie. Aber das Kammerflimmern, und das ist jetzt dieser Nylon-Strumpf, das ist gefährlich.

Wenn da 300 Schläge pro Minute sind, das ist kurz vorm Ex. Warum es einmal die Vorhöfe betrifft und einmal diesen Nylon-Strumpf im Myokard, das weiß ich nicht. Keine Ahnung, ob er das irgendwo einmal geschrieben hat oder erzählt hat. Ich habe es nicht mehr in Erinnerung. Also das Kammer-Flimmern, das ist gefährlich.

Und in der Krise hat man wieder so die Wiederholung der aktiven Phase. Also sprich Verstopfung. So kann man sich es am leichtesten vorstellen. Und am Ende der Heilung ist es gut. Und die glatte Muskulatur bleibt verstärkt. Das wird nicht abgebaut durch irgendwelche Mikroben. Denken Sie an das Myom und die Krampfadern.

| | |
|------------|---|
| VideoDatei | Sonder 012 Herz.mp4 |
| Minute | Min. 00:51:23 |
| Thema | Vorhofflimmern >Re Mann 80 Jahre / „Carotis ist verstopft“! • Sein bester Freund – Schulmediziner – wollte ihn zu OP überreden. |

So dieser 80-Jährige, sein bester Freund ist Schulmediziner, und er hat sich von ihm untersuchen lassen. Und der hat ihm diagnostiziert, seine Halsschlagader, die Carotis wäre zu. Und das war jetzt sein Konflikt.

Und sein bester Freund wollte ihn operieren. Und da hat er sich nicht so recht drüber getraut, der 80-Jährige. Und dann hat sein bester Freund der Schulmediziner gesagt, wenn du das nicht machst, kriegst du mit dem Herzen Probleme, kriegst Vorhofflimmern.

Gut und so war er beim Dr. Hamer. Und Dr. Hamer hat ihm erklärt, schau, du wirst die 100 Meter sicher nicht in 10 Sekunden laufen. Du wirst dafür 18 Sekunden brauchen. Und? Macht das irgendwas? Nein, oder? Und das hat ihm so halb und halb eingeleuchtet. Er wird halt 80, ich meine mit 80 springe ich auch nicht mehr so umher. Ich springe jetzt schon nicht mehr so umher wie früher.

Das war für ihn irgendwie die Lösung. Kommt in die Heilung und kriegst Vorhofflimmern. Geht wieder zurück zu seinem Freund. Und der Schulmediziner hat gesagt, siehst ich hab es dir gesagt. Lass dich operieren. Jetzt hast du es, Vorhofflimmern.

Dann hat der Schulmediziner so lange eingeredet auf den Patient, bis er sich operieren hat lassen. An der Carotis. Und der Patient verblutet am Operationstisch. Paff - erledigt. Und jetzt läuft er keine 100 Meter mehr. Für gar nichts. Das ist halt so.

Und als Patient ist man da komplett aufgeschmissen. Komplett. Der sagt so, der sagt anders. Und was mache ich? Und ich hab Angst um mein Leben. Und der Schulmediziner malt mir den Teufel an die Wand. Und dann bist du so groß mit Hut. So ist das halt.

| | |
|------------|---|
| VideoDatei | Sonder 012 Herz.mp4 |
| Minute | Min. 00:53:41 |
| Thema | Herz »————« Herzbeutel-Ca |

So, jetzt kommen wir zum Herzbeutel. Also das Tierchen erobert das Land. Also das Ur-Herz muss irgendwie so gelb ausgeschaut haben. So, und benötigt eben zusätzliche Organe, um sich gegen die spitzen Steine zu schützen.

Und der Herzbeutel, das muss man sich vorstellen wie einen Luftballon. Und ich drücke die Faust rein und jetzt geht der Luftballon quasi um meine Faust herum. Der ist doppelwandig, der Herzbeutel.

| | |
|------------|---|
| VideoDatei | Sonder 012 Herz.mp4 |
| Minute | Min. 00:54:28 |
| Thema | <p>DHS >Konflikt der Attacke gegen das Herz, z.B. Schlag, Messerstich. Auch psychisch assoziierbar: „Sie sind herzkrank“! oder das subjektive Empfinden: „Ich bin herzkrank“! »————«</p> <p>Ausdrucksweise >„Mein Herz, mein Herz“! »————«</p> <p>Aktive Phase >Mesotheliom des Perikard, teils flächig wachsend, größere kompakte Tumore selten. Das Perikard-Mesotheliom wurde, wenn es überhaupt entdeckt wurde, als sog. „Metastase“ angesehen. Sehr viele Herzinfarkte sind gleichzeitig DHS für ein Perikard-Mesotheliom. »————«</p> <p>Biologischer Sinn >Verdickung des Herzbeutels, um einer Gefahr für den Herzbeutel (Stich, Schlag) vorzubeugen.</p> |

Und der Konflikt ist die Attacke gegen das Herz. Das kann ein Schlag sein, das kann ein Stich sein, das kann der Herzinfarkt sein. Und mein Herz, mein Herz, mein Herz. Das kann aber auch sein, wenn ich als Kind miterlebe wie der Papa einen Herzinfarkt kriegt. Dann kann ich das auf mein Herz projizieren. Und dann reagiert bei mir als Kind der Herzbeutel. Und im Hirn sind wir da, im Kleinhirn, genau in der Mitte drin.

Und wenn das der Herzinfarkt war, dann alles was mit dem Herz zu tun hat, Angina pectoris oder so, ist dann die Schiene für den Herzbeutel. Und dann habe ich mit dem Herzbeutel zusätzlich Probleme. Ich habe jetzt meine Herzinfarktgeschichte, die Angina pectoris und die Krisen und so, aber zusätzlich reagiere ich auf meinen Herzbeutel. Und auch wieder Aktivheilung rein und raus, rein und raus.

Und in der aktiven Phase macht das jetzt Zellvermehrung. Es entsteht ein flach wachsender Tumor, so wie beim Bauchfell, beim Brustfell, also Rippenfell, Lungenfell, so auch beim Herzbeutel, ein sogenanntes Mesotheliom. Und Dr. Hamer sagt eben, sehr viele Herzinfarkte sind gleichzeitig die Krise, der Start für den Herzbeutel. Und das ist auch der Sinn. Da hilft die Natur sofort in der aktiven Phase die Mauer nach außen hin dicker zu bauen, um quasi mein Herz zu schützen. Das ist ja gut gemeint von der Natur.

| | |
|------------|--|
| VideoDatei | Sonder 012 Herz.mp4 |
| Minute | Min. 00:56:30 |
| Thema | <p>Heilungsphase >Perikarderguss, fast immer fehlgedeutet als „Herzinsuffizienz“ (meist erneutes Konfliktrezidiv) »————« Syndrom >Vorsicht bei Syndrom (Erguss). Auch transsudativer Erguss möglich. »————« Krise >Zentralisation »————« Kalkeinlagerung >Nach abgelaufener Tbc finden wir die übliche Kalkeinlagerung</p> |

Und wenn ich den Konflikt lösen kann, dann wird es tuberkulös abgebaut und wir haben die exsudative Phase, da gibt es immer Flüssigkeitsbildung, jede Heilung erfolgt unter Ödembildung. Und wenn ich da aber noch Wasser einlagere, weil ich mich alleine gelassen fühle, die Nierensammlerohre aktiv habe, dann trinke ich mehr als ich ausspinkle und die Differenz lagere ich in diese Heilung ein.

Und wenn es das Knie ist, dann kriege ich ein dickes Knie, ist es der Ellbogen, kriege ich einen dicken Ellbogen, ist es die Leber, kriege ich eine dicke Leberschwellung, ist es der Herzbeutel, dann lagert der Körper dort eben das Wasser ein. Und das führt dann eben zum Herzbeutelerguss. Und jetzt muss das Herz da gegen den Wasserdruck anpumpen.

Und die Krise vom Kleinhirn ist nicht sonderlich auffallend, man ist kalt. Das ist allen Krisen gemeinsam. Und bei der Lederhaut oder bei der Brust, Lederhaut liegt auch im Kleinhirn und die Brust, detto, da hätten wir so ein Stechen vom Herzbeutel, wüsste ich jetzt nicht, aber man ist mit Sicherheit kalt, eiskalter Schweiß. Aber das war es dann, mehr ist es nicht.

Und am Ende der Heilung, also in der Heilungsphase, habe ich eben die tuberkulöse Heilung, wie bei allen Althirnprogrammen und immer Nachtschweiß. Also wenn Sie das verschwitzte Nachthemd kennen, ist es immer doppelter Grund zur Freude. Erstens heißt das, Sie besitzen die Mikroben und das ist immer gut. Und zweitens heißt das, Sie sind gerade wieder in einer Heilungsphase von so einem althingesteuerten Karzinömchen, haben gerade wieder ein Darmkrebserl in Heilung oder Brustkrebserl in Heilung oder Sie haben eben den Herzbeutel in Heilung. Und Restzustand jeder Tuberkulose ist Kalk. Kalkherde in der Lunge, Kalkherde in der Leber, Kalkherde in der Brust und auch hier hat man Kalk. Kalk ist aber harmlos. Achtung, bei der Brust ist das böse. Aber das Böse, das ist ja die Steinzeitmedizin, das ist ja die Vormedizin. Das gibt es nicht. Natur macht nichts Böses.

| | |
|------------|---|
| VideoDatei | Sonder 012 Herz.mp4 |
| Minute | Min. 00:59:10 |
| Thema | Panzerherz >Verschwartung des Herzbeutels |

Und wenn ich da in eine hängende Heilung komme, dann kann das Ganze verschwarten. Und das ist das Panzerherz. Und der mit dem Panzerherz, der hat eine Attacke gegen sein Herz erlitten, hoch akut, isolativ, am falschen Fuß und er hat eine Schiene, die ihm immer wieder Rezidive verursacht, sprich in der blauen Phase macht es Zellplus und in der Heilung wieder tuberkulöser Abbau mit Flüssigkeitsbildung und dann macht es aber wieder Zellplus, in der Heilung wieder tuberkulöser Abbau mit Flüssigkeitsbildung und dann kann das verschwarten.

Also wir haben einen im Dorf, der hat das Panzerherz. Und vielleicht die Ursache ist nur zu vermuten, also ich kenne ihn nicht näher, seine Mutter starb am Herzinfarkt und der Vater starb am Herzinfarkt. Und eventuell, dass er da seinen Konflikt erlitten hat und das auf sein Herz projiziert hat. Ich kann es nur vermuten. Und wenn ich jetzt in der Heilung bin, dann kommt quasi der Erguss und wenn ich dann die Treppe steige, dann muss das Herz da ankämpfen und ich komme vielleicht auch außer Atem und denke mir, mein Herz, zack und bin schon wieder aktiv. Und der Erguss geht zurück in der Sympathikotonie, aber jetzt macht es wieder Mesothelium.

Und dann gehe ich wieder einmal die Treppe in einem Zug durch und denke mir, das geht ganz gut und löse wieder den Attacke-Konflikt, komme wieder in die Heilung und jetzt wird es wieder tuberkulös abgebaut unter Ödembildung und dann geht mir wieder die Puste aus beim nächsten Mal und ich bin wieder aktiv und rein und raus und raus und rein.

Und das ist so ein Teufelskreis. Teufelskreise sind sehr, sehr gefürchtet. Da komme ich nur raus, wenn ich die Sache verstanden habe. Und der große Nebeneffekt, wenn Sie sich mit der Germanischen befassen, ist, Sie verlieren in relativ kurzer Zeit die Angst und das erspart Ihnen ein Rezidiv. Und heilen können nur Sie sich selbst. Und wir müssen das wirklich verstehen lernen.

Dann bin ich in einer Heilungsphase gelassener und ich freue mich unter Umständen sogar über die Heilungsphasensymptome und juhu, ich habe es geschafft einen Konflikt zu lösen.

| | |
|------------|---|
| VideoDatei | Sonder 012 Herz.mp4 |
| Minute | Min. 01:02:00 |
| Thema | Kleinhirnschrumpfung >Herz-Relais im Kleinhirn vernarbt und schrumpft |

Beziehungsweise auch die Kleinhirnschrumpfung. Also in der aktiven Phase habe ich in dem Hirnrelais den Hamerschen Herd schießscheibenförmig. Und da macht es keine Raumverdrängung. Aber in der Heilungsphase wird Ödem eingelagert das schlussendlich durch die Krise ausgepresst wird und dann wird Glia eingelagert. Das ist ein Bindegewebe direkt an den Nerven, ein spezielles Bindegewebe. Und am Ende der Heilung vernarbt dieses Hirnrelais.

Und wenn ich da rein, raus, rein, raus, rein, raus, dann wird immer quasi mehr Narbengewebe eingelagert und das führt zur Kleinhirnschrumpfung. Also der Patient mit der Kleinhirnschrumpfung, der hat ebenfalls eine Attacke gegen das Herz mit einer Schiene rezidivierend.

Und auch im Dorf haben wir einen, der hatte Kleinhirnschrumpfung. Und der wurde als Kind sieben oder achtmal am Herzen operiert. Und eine Operation am Herz, das ist die klassische Attacke gegen das Herz. Und der läuft daher wie ein MS-Patient. Nur mit Rollator und man versteht ihn auch kaum mehr. Er hat so eine nuschelige Aussprache und das wird schlimmer, schlimmer, schlimmer bei ihm. Der kann schon nicht mehr laufen.

| | |
|------------|---|
| VideoDatei | Sonder 012 Herz.mp4 |
| Minute | Min. 01:03:40 |
| Thema | Die Axt von Trnava >Re Mann / Axt im Brustkorb • Einer von 8 Patientenfälle an der Universität Trnava |

So, die Axt von Trnava. Die Geschichte ist eigentlich ein Kriminalfall. Und zwar der Pro-Rektor der Universität Trnava ist gleichzeitig der Vizepremier der Slowakei. Und der hat mit Dr. Hamer Kontakt aufgenommen, als er noch im Gefängnis in Köln saß von 1997 bis 1998 wegen Verstoß gegen das Heilpraktiker Gesetz.

Nicht wegen der Olivia. Olivia wurde nie verhandelt, also nicht mit Dr. Hamer. Und da hätten sie auch einen schlechten Ansatz gehabt, weil wir Eltern wären ja für Dr. Hamer gewesen. Jedenfalls hat er ihm angeboten in Trnava sich zu habilitieren. Und Dr. Hamer hätte eine Universitätsklinik übernommen, also unter staatlichem Schutz. Privatkliniken, das wollte er nicht. Das hat er dreimal gehabt, das hat man ihm dreimal dicht gemacht. Aber unter staatlichem Schutz, das hätte er angenommen. Egal in welchem Land.

Und dann kam es eben zu der Überprüfung in Trnava. Und dieser Patient war einer, ich glaube, von acht Patientenfällen. Und der war in der Klinik, weil er Hirnsymptome hatte. Also Gleichgewichtsstörungen. Und Dr. Hamer durfte mit dem Patienten sprechen, also die Psyche verwenden. Er hatte das Schädel-Ct, die Gehirnebene. Und wenn er wollte, hätte er auch Organ-Ct's haben können. Es ging nur darum, herauszufinden, warum hat er diese Hirnsymptome? Warum ist er eigentlich in der Klinik?

Und Dr. Hamer sieht im Kleinhirn in der Mitte drin, also ein Riesen-Ödem im Herzbeutel. Und das ist natürlich klar, aufgrund von dem Ödem hat er diese, also im Kleinhirn hat man relativ rasch einen Überdruck. Und wegen dem hat er diese Gleichgewichtsstörungen. Und er muss eine Attacke gegen das Herz gelöst haben. Sonst hätte er dort nicht dieses Ödem.

Und Dr. Hamer fragt ihn halt, ob er herzkrank war. Und der Patient sagt, nein, herzkrank war er nicht. Oder ob vielleicht die Ehefrau herzkrank war. Nein, mit der Ehefrau war auch überhaupt nichts. Oder vielleicht eines der Kinder. Nein, auch überhaupt nicht. Oder vielleicht die eigenen Eltern. Ja, die auch nicht. Und er ist die komplette Familie durchgegangen. Eine Stunde fragt er den Patienten nach einer Attacke gegen das Herz. Und der Patient immer, nein, da war nichts, überhaupt nichts.

Und die Prüfungskommission, die wollte schon abbrechen, nach dem Motto, naja Dr. Hamer, immer stimmt es ja doch nicht. Und Dr. Hamer wäre nicht Dr. Hamer, wenn er nicht weitermachen würde. Und dann fragt er ihn, ob der Hund herzkrank war.

Und dann erzählt der Patient eine Geschichte, die liegt 20 Jahre zurück. Und zwar am Vorabend eines Festes, wo man traditionellerweise Gänse verspeist, hört er den Hund anschlagen im Hof. Und er war nur in der Unterhose begleitet, geht raus auf den Hof und ertappt einen Gänsedieb. Der wollte ihm die Gänse klauen. Und der Gänsedieb hat eine Axt in der Hand, dreht sich um und schlägt dem Patient die Axt einen Zentimeter neben dem Herzen in den Brustkorb rein. Der hatte die Axt stecken in der Nähe vom Herzen.

Einen klassischeren "Attacke gegen das Herz" als die Axt hier stecken zu haben, gibt es glaube ich nicht. Und als der Patient die Geschichte erzählt, ist der Prüfungskommission das Gesicht runtergefallen.

Und dann fiel er um. Und dann eine Stunde später kam der Arzt und merkte, er lebt noch. Haben sie ihn am Karren zum Zug transportiert, zwei Stunden in die Klinik mit der Axt steckend. Und der hat das überlebt.

Und dann war die Frage, wieso kommt er erst 20 Jahre später in die Heilung? Da muss es eine Schiene gegeben haben, die ihn permanent aktiv gehalten hat. Und dann war die Schiene weg und dann kam er in die Heilung. So müssen wir die Fragen stellen. Also das Individuum. Die Psyche mit dem Organ läuft immer synchron. Und die kann immer von einer Ebene auf die andere schließen. Und in dem Fall muss ich von der Organebene auf die Psyche schließen. Der muss permanent auf der Schiene gewesen sein und dann voll in die Heilung gekommen sein. Und die Schiene war der Täter. Der Täter kam natürlich in den Knast, vier oder fünf Jahre wegen versuchten Totschlags. Aber der Täter war der Nachbar und den Nachbarn hat er immer gesehen und das war die Schiene.

Das Frühwarnsystem, pass auf, der hat sicher wieder eine Axt und schlägt sie dir in den Brustkorb rein. Und jetzt war der quasi mehr aktiv. Und dann hatte er Probleme mit der Prostata und der Sohn hat ihn zu sich geholt. Also weg vom Land, ich glaube in die Stadt oder so. Und jetzt war er weg von der Schiene Nachbar. Und jetzt kam der voll in die Heilung. Natürlich eine gewaltige Konfliktmasse von 20 Jahren, das ergibt auch ein gewaltiges Ödem im Hirn. Also bei so Heilungsphasen muss man auch immer auf's Hirn aufpassen, nicht nur auf die Organebene. Also das Hirn ist ja auch quasi das Organ. Also ich kann auch am Hirnüberdruck sterben. Und das ist die Axt von Trnava. Jedenfalls, das war quasi kurz nach der Haftentlassung, diese Überprüfung in Trnava.

Und dann gab Dr. Hamer das erste Seminar in der Schweiz. Und da war ein Schüler von ihm, ein Schulmediziner. Und Dr. Hamer erzählt voller Enthusiasmus die Axt von Trnava. Und der Schulmediziner, er hieß Peter, kam eine Viertelstunde zu spät und hat die Geschichte nicht mitbekommen. Und Dr. Hamer, voller Enthusiasmus, er sagt zum Peter, du Peter, du hast ein Schädel-Ct, hast so ein gewaltiges Ödem im Herzbeutelrelais. Du fragst den Patienten eine Stunde nach einer gelösten Attacke gegen das Herz. Und der sagt eine Stunde lang, da war

nichts, da war nichts, da war nichts. Was machst du?

Und der Peter, naja, dann war halt nichts. Und da hätte man einen Dr. Hamer sehen müssen. Der ist regelrecht verfallen. Sagt der, Peter, von allen möglichen Antworten hast du mir jetzt gerade die absolut verkehrte gegeben. Wenn das Schädel-Ct was anzeigt, dann muss da was gewesen sein. Da musst du noch eine Stunde fragen. Und wissen Sie, das ist für mich insofern lehrreich gewesen, weil nur weil er Arzt ist, heißt es nicht, dass der das kapiert hat. Und überhaupt, dieser Peter ist dann esoterisch geworden. Ein esoterischer Schulmediziner.

Also der sagt, er braucht kein Schädel-Ct, er macht das mit einem Pendel. Mit dem Handauflegen am Kopf und er pendelt die Hamerschen Herde aus. Also, boah, wissen Sie, naja, also tut mir echt leid, aber das ist Täuschung. Das ist, ich meine, er meint es vielleicht wirklich so, er meint das ernst, das ist Scharlatanerie, genau, auf den Punkt, genau. Und da gibt es so viele von denen. Und wie soll da der Patient, der Unbedarfte unterscheiden können zwischen gut und weniger gut oder schlecht. Der Unbedarfte hat überhaupt keine Chance.

Jedenfalls, diese Überprüfung in Trnava sollte eigentlich die Universität Tübingen entlasten, insofern, als dass man vorgehabt hat, Dr. Hamer bei der Habilitation durchsauen zu lassen. Und über die Habilitationsannahme, also kriegst du eine Professur oder nicht, da wird darüber abgestimmt, das ist Usus an unseren Universitäten. Also da wird nicht überprüft, stimmt das Vorgetragene oder stimmt es nicht, sondern da wird über seine Nase abgestimmt.

Und wenn die Nase nicht gefällt, fällt er durch, es kann 100 Mal stimmen, aber da wird abgestimmt und da hätten 40 Professoren abstimmen sollen und plötzlich waren nur mehr drei anwesend. Und bei diesen dreien haben zwei für Dr. Hamer und einer gegen Dr. Hamer gestimmt. Und dann schreibt der Pogadi, das war der Psychiater, schreibt, Moment, Dr. Hamer soll durchfallen, wir müssen die Abstimmung wiederholen. Und da wurde die Abstimmung wiederholt. Und dann waren zwei gegen und einer für Dr. Hamer und dann ist er durchgefallen.

Um Tübingen zu entlasten, damit die sagen können, seht, Hamer hat es auch in Trnava nicht geschafft und das haben wir eh von Anfang an gewusst, dass es nur Blödsinn ist. Das war abgesprochen. Nur womit die Herren nicht gerechnet haben, war, dass Dr. Hamer im Vorfeld sie unterzeichnen hat lassen, dass die Überprüfung richtig war. Und das haben sie bestätigt.

Also die Fälle, die haben exakt gestimmt und das waren x-beliebige Fälle, die haben exakt gestimmt nach den fünf biologischen Naturgesetzen. Und das ist eine Verifikation, eine universitäre Überprüfung. Dr. Hamer hat Wien, Dr. Hamer hat Düsseldorf, Hamer hat Trnava, drei universitäre Überprüfungen, die sagen, es stimmt. Und im Wissenschaftsbetrieb ist das Ende der Fahnenstange, es gibt keine höhere Instanz. Und es gilt etwas so lange als richtig, bis es widerlegt wurde.

Und jetzt ist die Schulmedizin an der Reihe, Dr. Hamer zu widerlegen. Aber was machen die? Die ignorieren das einfach. Und die schimpfen Hamer unter der Gürtellinie. Antisemit-Scharlatan, damit sie sich mit dem Thema nicht auseinandersetzen müssen. Und die Medien spielen mit, die Politik spielt mit - zu unserem Schaden. Und wir sind doch die Patienten, wir sind die, die das finanzieren. Die Politiker sind doch unsere Angestellten. Wozu habe ich denn eine Universität, wenn es mir, der Bevölkerung, nicht dient? Wem dienen die eigentlich?

Nicht uns. Es ist zu unserem Schaden. Und da geht es um keine Lappalie wie die Genehmigung von Parkplatz, sondern da geht es um unser Leben. Um das Leben unserer Angehörigen, um das Leben unserer Kinder. Und das ist Mord. Das ist vorsätzlicher Mord. Und da kommen Sie nicht raus. Und die haben nur eine Möglichkeit, hoffen dass da Gras drüber wächst.

| | |
|------------|--|
| VideoDatei | Sonder 012 Herz.mp4 |
| Minute | Min. 01:16:18 |
| Thema | Nur im Sitzen schlafen können >Re Mann 70 Jahre / Vater erlitt tödlichen Herzinfarkt • Mit 30 Jahren konnte er 3 Monate lang nur im Sitzen schlafen. |

Wir sind noch immer beim Herzbeutel. Ein etwa 70-Jähriger erzählt, er habe mit circa 30 Jahren das Problem gehabt, nur im Sitzen schlafen zu können und das über drei Monate. Er hat viele Ärzte konsultiert und hat viele Medikamente schlucken müssen. Also beim Herzbeutelerguss kriegst du keine Luft und dann musst du im Sitzen schlafen.

Dann war er bei einem berühmten Heilpraktiker. Der habe ihn von den Medikamenten abgesetzt und auf Erholung geschickt. Kurze Zeit später war der Spuk vorbei und er habe dieses Leiden seither nie wieder gehabt.

Er muss also einen Herzbeutelerguss gehabt haben. Also einen gelösten "Angriff gegen das Herz", eventuell mit Syndrom. Auf gut Glück fragte ich, ob der Vater einen Herzinfarkt erlitten habe. Er sagte ja, etwa drei Monate vorher. Die aktive Phase dauert wie die Heilungsphase. Dem Vater sei es bereits am Morgen komisch gegangen und man wollte wegfahren. Man wartete im Auto auf den Vater, doch dieser kam nicht. Man fand ihn schließlich tot auf der Kellertreppe.

Das war hoch akut, isolativ am falschen Fuß. Der ist gestorben am Herzinfarkt. Das war seine Attacke gegen das Herz. Drei Monate hat er gebraucht, um darüber hinweg zu kommen. Dann hatte er drei Monate Heilungsphasensymptome, den Herzbeutelerguss. Oft stolpert der Patient von Therapeut zu Therapeut, schluckt ein Medikament um andere. Nichts hilft. Und irgendwann ist die Heilungsphase rum und dann schwört er auf den letzten Therapeuten, der hat mir geholfen. In Wirklichkeit war nur die Heilungsphase fertig.

| | |
|------------|---|
| VideoDatei | Sonder 012 Herz.mp4 |
| Minute | Min. 01:18:21 |
| Thema | Hirnödem rausgeschnitten >Re Enkelsohn 16 Jahre / Großvater erlitt tödlichen Herzinfarkt • Plötzlich fiel er in sportlicher Leistung zurück ... |

Dieser 16-Jährige war Leistungssportler und plötzlich fällt er in der Leistung ab und dann diagnostiziert man ihm einen Hirntumor im Kleinhirn, im Herzbeutelrelais und schneidet ihm das raus und legt ihm einen Shunt. Dann saß er im Rollstuhl und zwei, drei Jahre später war er tot.

Der Konflikt im Nachhinein rekonstruiert. Er wuchs bei den Großeltern auf und der Großvater erlitt einen Herzinfarkt und starb quasi als man ihn in den Rettungswagen rein hob. Und der Bub mittendrin und hat das alles miterlebt.

Und das war seine Attacke gegen das Herz. Und die Schiene war der leer stehende Stuhl am Essenstisch. Das war quasi zu Ehren des Großvaters - blieb der Stuhl frei. Und man besuchte auch regelmäßig das Grab vom Großvater und das hat ihn immer an den Tod erinnert vom Großvater. Und dann holten ihn die Eltern zu sich. Und dann kam er von der Schiene runter und bekam sein Hirnödem. Und das hat man ihm rausgeschnitten.

| | |
|------------|--|
| VideoDatei | Sonder 012 Herz.mp4 |
| Minute | Min. 01:19:37 |
| Thema | Hirnödem rausgeschnitten >Re Sohn 5 Jahre / Vater erlitt vermeintlichen Herzinfarkt • Er malte nur schwarze Herzen |

Dieser Fall aus der Literatur. Ein kleiner Junge, dessen Vater mit Verdacht auf einen Herzinfarkt per Ambulanz in Spital eingeliefert wurde, reagierte darauf mit einem DHS im Herzbeutelrelais des Gehirns. Er hatte sich dermaßen mit seinem Vater identifiziert, dass er eine Attacke gegen sein eigenes Herz erlitt.

Der Herzinfarkt stellte sich dann als Blinddarmentzündung heraus und der Junge beruhigte sich wieder. Nach etwa 3-4 Wochen hatte er Kopfschmerzen, worauf man schulmedizinisch einen Hirntumor entdeckt zu haben glaubte und ihm das entsprechende Relais aus dem Hirn herausoperierte. Leider hat er die Behandlung nicht überlebt. Hätte man nichts gemacht, wäre überhaupt nichts passiert.

In der konfliktaktiven Phase hat dieser Junge übrigens immer Herzen gemalt. Tausende von schwarzen Herzen. In der Heilungsphase, als alles für ihn wieder gut war, ging er über zu ganz hellen, farbigen Herzen. Auf diese Weise hat er sich ausgedrückt. Also wissen Sie, sagen wir das Individuum, es gibt kein Organsymptom ohne Korrelat in der Psyche. Und achten Sie einmal auf so Details wie schwarze Herzen in der aktiven Phase und bunte Herzen in der Heilungsphase. Hören Sie, die Kunst ist es auch als Therapeut sich in den Menschen zu versetzen, die Empathie. Und da sind so kleine Nebensätze oft sehr sehr aufschlussreich.

| | |
|------------|---|
| VideoDatei | Sonder 012 Herz.mp4 |
| Minute | Min. 01:20:48 |
| Thema | Hirnödem rausgeschnitten >Re Bub 5 Jahre / Pochende Tierherzen • Bub sieht Gruselfilm |

Der Bub sah einen Gruselfilm, wo sich ein verrückter aus Tierleibern Herzen riss und sich die pochenden Herzen auf den Brustkorb legte. Und der Bub, baff, bezog das auf sein Herz. Eine Woche später kommt er über den blöden Film hinweg, kriegt sein Ödem im Schädel, man schneidet ihm das raus, legt ihm ein Shunt und schickt das Kind zum Sterben nach Hause. Wegen einem blöden Film. Also schmeißen Sie den Fernseher raus, das ist, Sie haben erstens einmal mehr vom Leben, Sie schützen Ihre Kinder vor Konflikten, der Müll der da rauskommt. Auch diese Zeichentrickfilme, das ist brutal hoch drei.

| | |
|------------|---|
| VideoDatei | Sonder 012 Herz.mp4 |
| Minute | Min. 01:21:50 |
| Thema | Herz »————« Myokard-Nekrose |

So, jetzt kommen wir zum Myokard, zur Kammer. Und jetzt wird es ein bisschen kompliziert. Also ich stehe vor dem Patienten und schaue auf sein Herz. Also vom Patient aus betrachtet, wenn er sein Herz beschreibt, hat er rechts die rechte Herzkammer und links die linke Herzkammer. So und ich bin Rechtshänder, bei mir ist rechts die Partnerseite. Aber das Herz hat sich entwicklungsgeschichtlich gedreht - die Kammern. Und beim Rechtshänder ist das Partnerherz das linke Herz. Weil es sich gedreht hat. Und den Rest kann man sich dann ableiten. Also beim Rechtshänder ist das Mutter/Kind-Herz rechts. Beim Linkshänder ist das linke Herz das Mutter/Kind-Herz und das rechte Herz, das Partnerherz. Ich hoffe, Sie haben das jetzt auf die Reihe gekriegt. Also beim Rechtshänder ist das Partnerherz nicht das rechte, sondern das linke.

| | |
|------------|--|
| VideoDatei | Sonder 012 Herz.mp4 |
| Minute | Min. 01:23:40 |
| Thema | <p>DHS >„Ich fühle mich überfordert“, „ich fühle mich übervorteilt“, wegen Partner oder Mutter/Kind »————«</p> <p>Ausdrucksweise >„Warum tut er nicht so, wie ich will“? »————«</p> <p>Aktive Phase >Nekrose! Die Vorstellung, diese Nekrose entstünde aufgrund eines verschlossenen Herzkranz-Gefäßes war falsch.</p> |

So und der Konflikt heißt, ich fühle mich überfordert. Warum tut der nicht so, wie ich möchte? Hamer schreibt auch, ich fühle mich übervorteilt. Also ich habe da keinen Fall dazu. Aber Überforderung, ich fühle mich überfordert, da gibt es jede Menge. Also Überforderung gegenüber Partner oder Mutter/Kind.

Und in der aktiven Phase, Achtung, drittes Gesetz, Großhirn, Bindegewebe, nekrotisiert der Herzmuskel. Und der Schulmediziner meint ja, weil das Herzkranzgefäß sich verschlossen habe, würde der Herzmuskel nekrotisieren, absterben. Das sind zwei Paar Schuhe. Das Herzkranzgefäß - rote Gruppe, ist eigenes und Myokard, orange Gruppe, ist was anderes. Ich kann aber natürlich Läuse und Flöhe haben. Aber das verschlossene Herzkranzgefäß, weil kein Blut mehr durchgeht, in der Folge der Herzmuskel absterben würde, nekrotisieren würde, das ist falsch. Wenn der Herzmuskel nekrotisiert, der hat einen aktiven Überforderungskonflikt, nur das wird eher selten diagnostiziert. Wenn, dann muss das ein Zufallsbefund sein.

| | |
|------------|---|
| VideoDatei | Sonder 012 Herz.mp4 |
| Minute | Min. 01:25:16 |
| Thema | <p>Heilungsphase >Wiederaufbau der nekrotisierten Muskulatur (Herzmuskel-Entzündung) »————«</p> <p>Krise >Myokard-Infarkt Tonisch = große Konfliktmasse (gefährlich) Klonisch = kleine Konfliktmasse »————«</p> <p>Myokard-Nekrose »————«</p> <p>Krise (Fortsetzung – war unterbrochen durch „Myokard-Nekrose) >Myokard-Infarkt Tonisch = große Konfliktmasse (gefährlich) Klonisch = kleine Konfliktmasse »————«</p> <p>Biologischer Sinn >Herzmuskel wurde stärker</p> |

Und merkwürdigerweise hat man dann nämlich in der aktiven Phase auch kaum Symptome. Also an und für sich, der Herzmuskel wird dünner und dürfte eigentlich gar nicht mehr so die Leistung kriegen. Aber eher weniger Symptome. Die Krise ist das, was die Symptome macht. Und in der Heilung wird das Ganze unter Zuhilfenahme der Bakterien und unter Schwellung wieder aufgefüllt bis hin zur Krise. Und die Krise ist ein epileptischer Krampfanfall. Übrigens da steht epileptisch, epileptoide. Epileptisch ist immer die quergestreifte Muskulatur - also die Skelettmuskulatur, der Epileptiker, aber auch das Myokard.

Und alle anderen Krisen, Stammhirn, Kleinhirn, Marklager oder auch was Plattenepithel ist, die Krisen nennt Dr. Hamer epileptoide, Epilepsie-ähnlich. Also beim Plattenepithel haben wir typischerweise die Absence, absent, abwesend. Wenn ich den Patienten anspreche, reagiert er nicht. Der ist kalt und reagiert nicht. Er ist in einer Krise, die Absence.

Der Herzinfarkt, der klassische Herzinfarkt mit Angina pectoris, Herzstechen, der Patient ist in der Absence. Diese Krise ist epileptoide. Während der Herzmuskel, wenn er krampft, das ist epileptisch. Und der epileptische Krampfanfall heißt ja tonisch-klonisch. Tonisch, lang anhaltend krampft man, wenn der Konflikt lange gedauert hat. Und klonisch, rhythmisch krampft man, wenn der Konflikt kurz war. Und wenn ich jetzt einen Überforderungskonflikt lange habe, dann krampft das Herz tonisch und das ist natürlich gefährlich. Wenn er nur kurz war, dann klopft das Herz und das ist weniger gefährlich. Logisch.

So, und jetzt muss man unterscheiden zwischen Rechts- und Linksherz. Ich zeige es vielleicht noch einmal her. Also das rechte Herz. Es kommt das verbrauchte Blut ins rechte Herz. Also von der Peripherie ins rechte Herz und gelangt in die Lunge. Und dort erfolgt der Gasaustausch und das sauerstoffreiche Blut kommt wieder zurück ins linke Herz und wird wieder in die Peripherie gepumpt - also der

Blutkreislauf.

Und wenn jetzt das rechte Herz krampft, dann tonisch oder klonisch. Und natürlich gibt es alle möglichen Zwischenstufen. Dass ich manches Mal das Gefühl habe, jetzt bleibt es stehen und dann klopft es wieder. Oder den Hals hoch. Also beim rechten Herz ist der Blutdruck hoch. Für die Zeit der Krise habe ich einen hohen Blutdruck. Nicht zu verwechseln mit einem Bluthochdruckpatient. Das ist die Mira. Das ist wieder ganz was anderes. Der hat den Bluthochdruck kontinuierlich. Aber beim rechten Herz habe ich Herzklopfen und der Blutdruck ist hoch.

Und oft reagiert auch das Zwerchfell mit. Das Zwerchfell, wenn Sie da schauen im Hirn, das liegt im Marklager. Und zwar unter den Vorderhörnern, also das Graue, das sind die Ventrikel, Hohlräume gefüllt mit Liquor. Und unter den Vorderhörnern liegt das Myokard. Und darunter, gleich daneben, liegt das Zwerchfell. Und das Zwerchfell, Achtung, das ist keine Haut, sondern ein Muskel. Ein quergestreifter Muskel. Und hat so wie die Kammer auch einen ziemlich ähnlichen Konfliktinhalt, nämlich Überforderung, ich erschnaue es nicht, mir geht die Puste aus. In der aktiven Phase habe ich Zwerchfellnekrose und Zwerchfelllähmung, Zwerchfellhochstand, ich kriege schlecht Luft auch.

Und in der Krise habe ich Zwerchfellkrampf, beziehungsweise das Hicksen. Das Hicksen, das ist auch die Krise, ich erschnaue es nicht. Zum Beispiel, wenn ich esse und esse und ich würgen es runter und es ist trocken und mir geht dabei die Luft aus. Und dann habe ich in der Folge Schluckauf. Oder das Seitenstechen, das ist Zwerchfell. Und was gibt es da noch? Und das reagiert gern gleichzeitig, das Myokard mit dem Zwerchfell. Also, noch einmal, beim Rechtsherz habe ich klopfen den Hals hoch, Herzklopfen und ich habe Bluthochdruck und unter Umständen sogar Zwerchfellkrampf. Ich kriege keine Luft. Und das ist dramatisch. Die meisten Krisen kommen so gegen Morgen, gegen 4 Uhr und der wird munter und hat Herzklopfen und Atemnot und der meint jetzt, jetzt ist er gleich tot. Dabei ist das überhaupt nicht gefährlich. Das ist gar nichts. Das ist überhaupt nichts. Es ist dramatisch. Es schaut fürchterlich aus und man fühlt sich beschissen und grauselig. Aber das Rechte ist nicht gefährlich.

Das Linke hingegen, da habe ich nämlich gerade das Gegenteil. Beim Linksherz habe ich Kreislaufkollaps. Da geht der Blutdruck gegen Null. Und wenn ich den Blutdruck gegen Null habe, dann bin ich in kurzer Zeit tot. Das linke Herz, das ist das Gefährliche. Und wenn ich jetzt als Rechtshänder einen Partnerüberforderungskonflikt habe und den löse ich und die Konfliktmasse ist groß, dann krampft das linke Herz tonisch und ich bin tot. Aber innerhalb von Minuten bin ich tot.

Und wenn ich als Rechtshänder mich der Mutter oder einem Kind gegenüber überfordert fühle und das löse, dann habe ich Herzklopfen den Hals hoch und das ist weniger gefährlich. Ich sitze im Bett und weiß jetzt nicht was mir passiert, während beim Linksherz bin ich weg. Ich bin bewusstlos und ich höre auf zum

Schnaufen und ich bin tot.

Also das linke Herz, das ist das Gefährliche. Da habe ich, ich weiß jetzt nicht genau wie der heißt, da haben sie auf einer Herzintensivstation eine Patientin, die ist wegen einem Herzinfarkt eingeliefert und dann spritzt man da Kontrastmittel ins Herz und macht eine Aufnahme und man sieht wie das Herz da so pumpt. Aber die Gefäße sind alle frei und ein Herzinfarkt heißt ja Verschluss. Die hat keinen Verschluss, hat alle Symptome von Herzinfarkt, also so erklärt es da, wird es erklärt im Film, aber keine verschlossenen Herzkranzgefäße. Was hat die?

Die hat das Myokard. Und der Patient in der Krise meint beim Rechtsherz, jetzt hat seine letzte Stunde geschlagen. Und so eine Krise kann nach ein paar Stunden vorbei sein. Und nach ein paar Stunden ist der in der Klinik und nichts krampft mehr und man sieht nichts. Also der Schulmediziner stellt ihm keine Diagnose, der hat nichts. Hat aber Stunden vorher gedacht, seine letzte Stunde hat geschlagen. Sagt der Schulmediziner, ich sehe nichts bei dir. Das ist so circa wie beim Epileptiker. Untersuchen Sie einen Epileptiker, nachdem er gekrampft hat, was finden sie da auf der Organebene?

Null, nichts. Und genauso findet der Schulmediziner beim Myokard nichts. Ich meine, das wäre Zufall, dass er da irgendwas - Herznekrosen oder so feststellen würde. Aber er bringt das nicht in Zusammenhang. Also die Schulmedizin unterscheidet nicht zwischen so dem Myokard und den klassischen Herzinfarkten mit verschlossenen Herzkranzgefäßen. Die unterscheiden da nicht. Und wenn sie so etwas haben, dann verordnet Dr. Hamer für gewöhnlich drei Wochen Bettruhe. Aber absolute Ruhe.

Vor allem beim Linksherz, also Kreislaufkollaps, wenn Sie zusammenklappen, weil der Herzmuskel wird gerade unter Schwellung wieder aufgefüllt. Und wenn ich jetzt im Bett liege und aufstehe auf die Toilette, muss der Körper den Kreislauf hochfahren. Vom Liegen ins Stehen fährt er den Kreislauf hoch. Und das kann unter Umständen zu einer Ruptur führen, dass der Herzmuskel reißt. Und spaßen würde ich damit nicht.

Wie gesagt, beim Rechtsherz ist es nicht so dramatisch, beim Linksherz ist es dramatischer. Und beim linken Herz, das holt quasi das Blut aus der Lunge raus und pumpt es in die Peripherie. Und wenn das jetzt krampft, kommt das Blut nicht aus der Lunge raus. Und die röcheln so komisch. Es gurgelt, als würde das Blut gurgeln, aber das nennt man Lungenödem.

Und das ist auch der Kindstod. Der plötzliche Kindstod ist ein Linksherzmyokard-Infarkt, also eigentlich Infarkt darf man gar nicht sagen, weil das wäre Verschluss. Und eigentlich muss man sagen, epileptischer Krampfanfall der linken Kammer. Und das ist der Kindstod, also das Kind fühlt sich überfordert, weil sich niemand ums Kind kümmert. Das Kind brüllt und brüllt und brüllt. Und dann legt sich die Mutter das Kind endlich an die Brust und jetzt ist die Welt in Ordnung und das Kind

löst es und buff ist tot. Also wie gesagt, so ein Linksherzmyokard innerhalb weniger Minuten bist du tot.

Und am Ende der Heilung geht die Schwellung zurück, aber der Herzmuskel bleibt dicker, als er zuvor war. Und das ist der Sinn, die Luxusgruppe.

| | |
|------------|--|
| VideoDatei | Sonder 012 Herz.mp4 |
| Minute | Min. 01:37:53 |
| Thema | Typischer Folgekonflikt >Überforderung wegen schwerer Erkrankung. Wenn die Patienten dann Land gewinnen, lösen sie ihren Überforderungs-Konflikt und sterben am Myokard-Infarkt. |

Das ist, also das Myokard, ich kann auch einen Überforderungskonflikt erleiden durch eine schwere Krankheit. Also wenn ich schwer krank bin, kann ich mich überfordert fühlen. Und wenn ich dann gesund werde, dann löse ich den Überforderungskonflikt und wenn da das linke Herz involviert ist, sterbe ich innerhalb von Minuten. Ich bin quasi am besten Weg der Genesung und buff, ich habe ein Herzversagen.

| | |
|------------|---|
| VideoDatei | Sonder 012 Herz.mp4 |
| Minute | Min. 01:38:32 |
| Thema | Sportlerherz >Herzmuskel wird dicker und dicker. Herzklappen schließen nicht mehr exakt – Herzinsuffizienz (auch möglich, wenn Herzmuskel nekrotisiert, also aktiv ist) |

Und wenn ich damit in eine hängende Heilung komme, dann wird der Herzmuskel dicker, dicker, dicker, dicker und dann latscht das Herz aus und dann schließen die Klappen nicht mehr und das ist Herzinsuffizienz. Und das nennt man Sportlerherz. Ich meine, der Sportler, der kann sich natürlich schon überfordert fühlen. Es gibt sicher vielleicht bei den Sportlern mehr Gründe sich überfordert zu fühlen, als bei Nichtsportlern.

Aber es muss nicht unbedingt mit Sport zu tun haben, sondern eben mit der Überforderung. Eine Überforderung in einer hängenden Heilung. Aber bei der Schulmedizin meint man das so, weil der Sportler sich ständig anstrengt und da wird die Muskulatur stärker und jetzt braucht er mehr Blut und jetzt wird das Herz stärker. Aber das ist ein Blödsinn. Das ist ein Blödsinn. Der hat einen Überforderungskonflikt. Und das ist ja nicht, wie soll ich sagen, es ist ein Unterschied, wenn ich trainiere und solche Muckis kriege oder wenn ich das Sonderprogramm am Ende der Heilung habe und eine verstärkte Muskulatur habe. Das ist ein Unterschied. Weil diese Muskulatur bleibt ja, während wenn ich dann nicht mehr trainiere, verschwindet ja wieder die Muskulatur und wird wieder dünner. Aber das bleibt ja. Das ist ein bisschen ein Unterschied. Also der hat einen Überforderungskonflikt über Schiene rezidivierend.

| | |
|------------|---|
| VideoDatei | Sonder 012 Herz.mp4 |
| Minute | Min. 01:40:15 |
| Thema | Rechtsherz-Myokardinfarkt bei Hund >Li Boxerhündin / Adoptierter manischer Streuner • Erzählt von Dr. Hamer |

Dr. Hamer schreibt, ein junger verwaarloster Schäfermischling wird in Pflege genommen. Das Ganze spielt in Spanien. Der junge Hund ist manisch und das verträgt die depressive Boxerhündin gar nicht. Schließlich passiert es. Sie biss den jungen Rüden in die Pfote. Bei beiden kam es zum Konflikt. Beim Rüden, immer wenn er nun an diesem Haus vorbei lief, humpelte er. Das ist die Schiene.

Wenn ich von der Leiter runter stürze, mir den Knochen breche, dann ist die Schiene die Leiter. Immer wenn ich dann wieder auf die Leiter steige, tut mir die Bruchstelle weh.

Das ist auch die Wetterfühlbarkeit. Also wenn ich mir beim bestimmten Wetter das Bein breche und immer wenn es dann dieses Wetter hat, tut mir die Bruchstelle weh. Und dann humpelt er, wenn er am Haus vorbeigeht. Bei der Hündin, einen Tag nachdem der Rüde rausgeworfen wurde, bekam sie ihren Rechtsherzmyokardinfarkt. Also sie ist Linkspfüterin und das Partnerherz ist das rechte. Die Hündin empfindet den fremden Rüden als Partner, nicht als Mutter, nicht als Kind, sondern wenn dann als Partner, also das rechte Herz.

Und wenn das gelöst wird, dann hat man Herzklopfen und Krämpfen vom Maul wegen dem Biss. Also das Maul hat gekrampft, weil es ein schlechtes Gewissen gehabt hat, weil es den gebissen hat, beim Schockmoment. Und starke Atemnot, Zwerchfell und Urinieren während des epileptischen Anfalls. Also Zwerchfell, habe ich gesagt, das reagiert ganz gern mit, mit dem Myokard, Atemnot. Und die Sphinkter, das Urinieren, das Einnässen, das ist typisch beim Epileptiker, dass der einnässt.

Und zwar die Sphinkter sind verkehrt innerviert. Also wenn ich sympathikoton bin, auf der Flucht, hinter mir der Löwe, also ich gebe Fersengeld. Die Skelettmuskulatur ist innerviert, ich stramble mir die Beine ab. Aber der Sphinkter, der ist verkehrt innerviert, der macht auf, der erschlafft und ich pinkle mir in die Hose, ich scheiße mich an vor Angst.

Und in der Vagotonie, wenn ich schlafe, heben Sie den Arm von einem Schlafenden – der fällt runter, aber der Sphinkter ist zu. Sonst ginge es regelmäßig nachts in die Hose. Und der Epileptiker der krampft, die quergestreifte Skelettmuskulatur krampft, Sympathikoton, aber der Sphinkter erschlafft und der nässt ein. Also das ist übrigens auch ein Grund für Bettnässen. Also dass das Kind immer wieder so kleine epileptische Anfälle hat.

| | |
|------------|--|
| VideoDatei | Sonder 012 Herz.mp4 |
| Minute | Min. 01:43:30 |
| Thema | Rechtsherz-Myokard + Apnoen >Li Vater 40 Jahre / Exfrau untätig • Mehrfach in Schlaflabors |

Das ist auch ein von Dr. Hamer aufgedröselter Fall. Und zwar, der Linkshänder hat immer wieder Rechtsherzmyokardkrisen und Apnoe. Ach ja genau, Schlafapnoe. Das ist Zwerchfell, wenn es krampft. Also die atmen flacher, flacher, hören auf zu schnaufen und mit etwas Glück schnaufen Sie wieder. Das sind die Schlafapnoen.

Und wie gesagt, die meisten Krisen kommen so gegen Morgen. Und der war wegen seiner immer wiederkehrenden Krisen schon zwei, dreimal in Schlaflabors und man hat nichts gefunden. Wie gesagt, nach der Krise ist alles wieder Paletti. Man findet nichts. Und dann war er Dr. Hamer und Dr. Hamer fand seinen Überforderungskonflikt raus. Linkshänder, rechtes Herz, Partner.

Er hat einen Partnerüberforderungskonflikt gegenüber seiner Ex-Frau. Sie leben getrennt, sie haben zwei kleine Mädchen. Die Ex lebt in Belgien mit den Mädchen bei einem neuen Mann. Und er ist Deutscher und er weiß, dass dieser neue Mann seine beiden Mädchen sexuell missbraucht, das weiß er. Und es hat diesbezüglich auch schon Pflegschaftsverfahren gegeben, aber die belgischen Gerichte sind wie die deutschen Gerichte, wie die österreichischen Gerichte, die hat er regelmäßig verloren. Und der neue Mann durfte die Mädchen weiter missbrauchen.

Und sein Überforderungskonflikt war quasi der Ex gegenüber, dass die untätig ist und da nichts dagegen unternimmt. Das ist seine Überforderung. Wieso tut die nichts? Und Hamer findet den Konflikt raus und dann sagt er, aber wo ist denn da eine Lösung? Sie haben immer wieder ihre Krisen. Und das heißt, da muss für sie die Welt in Ordnung sein. Wo ist da für Sie die Welt in Ordnung?

Da kommen Sie drauf, dass er immer dann die Krisen hat, wenn die Mädchen bei ihm die Sommerferien verbringen, weil dann sind Sie in Sicherheit. Sehen Sie, wie synchron das ist? Und da muss immer, wie die Faust auf's Auge, zusammenpassen. Und sagt Hamer, ja die Sommerferien stehen vor der Tür. Das heißt, jetzt kommen die Mädchen wieder, dann werden sie wieder ihre Krise haben. Und genau so war es. Die Mädchen kamen und er hat wieder seine Krise gehabt.

Aber jetzt wusste er schon um die Zusammenhänge. Und das ist ja allein schon die halbe Miete. Wenn ich weiß, warum ich das habe. Ansonsten haut es mich immer aus allen Wolken. Warum habe ich das schon wieder? Was ist jetzt schon wieder? Aber jetzt weiß ich warum. Und ich kann das sogar vorhersagen. Und dann habe ich automatisch weniger Angst. Und das Schlimme ist ja, wenn ich in Panik komme. Aber wenn ich weiß, ach, es ist wieder Heilungsphase, juhu.

| | |
|------------|---|
| VideoDatei | Sonder 012 Herz.mp4 |
| Minute | Min. 01:47:04 |
| Thema | Linksherz-Myokardinfarkt bei Kind >Re Junge 11 Jahre / Zank der Eltern • Kreislaufzusammenbruch |

Der Junge hatte einen Kreislaufzusammenbruch. Er ist Rechtshänder, das linke Herz ist beim Rechtshänder Partnerherz. Dr. Hamer schreibt, die Eltern zanken sich immer und immer wieder. Der Bub fühlt sich dem Vater gegenüber überfordert. Linkes Herz beim Rechtshänder. Die Mutter kommt in den Wechsel, wird männlich und von da ab hat der Zank zwischen den Eltern ein Ende.

Sie ist jetzt die Chefin. Also allein darüber könnte man jetzt ein Seminar geben. Die Weibliche und weiblich verträgt sich ja nicht. Also der Mann muss weiblich gewesen sein. Die Mutter war weiblich. Und jetzt hat es Zoff gegeben.

Und jetzt wurde die Mutter männlich im Wechsel. Der Mann blieb weiter soft. Und jetzt passt es. Jetzt ist sie die Chefin. Jetzt ist die Rangordnung geklärt. Und jetzt gibt es keine Diskussion mehr. So ist es. Und das war die Lösung für den Buben. Der Bub löst dadurch seinen Überforderungskonflikt und erleidet einen Kreislaufzusammenbruch mit Herzstillstand. Alle 20 Sekunden ein Herzschlag. 20 Sekunden. Das ist übrigens auch der Scheintote. Bei der Reanimation bricht man ihm die Rippen. Aber er hat es überlebt. Und das hätte auch schief gehen können.

| | |
|------------|--|
| VideoDatei | Sonder 012 Herz.mp4 |
| Minute | Min. 01:48:43 |
| Thema | Linksherz-Myokardinfarkt bei Mann >Re Mann 40 Jahre / Von Frau verlassen • Von Dr. Hamer auf die Herzstation verwiesen |

Dieser Mann donnert beim Skifahren gegen die Liftsäule und erleidet dabei eine Schreckangst. Und in der Heilung kriegt er ein Ödem im Kehlkopfreis und lässt sich das operieren. Und Hirnoperation und durch den ganzen Tohuwabohu zerbricht quasi die Ehe. Und die Ehefrau kündigt ihm an, sie wird ihn samt Kinder verlassen.

Und jetzt hat er dabei einen Flüchtlingskonflikt erlitten. Ich fühle mich alleingelassen - mit Nierensammlerrohre. Lagerte Wasser ein. Und jetzt füllte sich die Operationshöhle erneut mit Ödem. Und er stand kurz vor der zweiten Hirnoperation. Hat aber gleichzeitig auch einen Überforderungskonflikt erlitten der Partnerin gegenüber, dass sie ihn quasi verlassen möchte. Als Rechtshänder, Partner, linkes Herz.

Und kurz vor der zweiten Hirnoperation waren sie gemeinsam bei Dr. Hamer in Norwegen. Und Dr. Hamer dröselte den Fall auf und die Ehefrau realisiert, was sie da eigentlich bei ihrem Mann angerichtet hat. Und sagt zu ihm, ich bleib bei dir. Sagt Hamer, wenn das so ist, dann lösen Sie jetzt den Nierensammlerrohrkonflikt.

Jetzt gehen die Nierensammlerrohre auf und Sie scheiden wieder Wasser aus. Und dann wird das Ödem von sich aus verschwinden. Sie brauchen auf keine Hirntumorstation. Aber dann lösen Sie auch den Überforderungskonflikt mit dem linken Herz. Und die Krise ist kritisch. Also statt Hirntumorstation gehen Sie jetzt sofort auf eine Herzintensivstation.

Und das macht der Patient. Und sagt zu den Ärzten, Dr. Hamer hat gesagt, ich kriege jetzt in Kürze einen Linksherzmyocard und die Schulmediziner haben mitgespielt. Und der war in der Klinik und am nächsten, übernächsten Tag kriegt er seinen Linksherzmyocard. Und wenn ich da schon auf der Intensiv bin, dann habe ich natürlich mehr Chancen zu überleben, als wenn ich da erst mit dem Krankenwagen dahin transportiert werden muss. Oder wenn die erst kommen müssen. Also da haben die Ärzte mitgespielt, das finde ich stark. Das ist was ganz was Interessantes.

| | |
|------------|--|
| VideoDatei | Sonder 012 Herz.mp4 |
| Minute | Min. 01:51:23 |
| Thema | Rechtsherz-Myokardinfarkt bei Frau >Li Frau 40 Jahre / Wohnungsverkauf • Herzstillstand im Rettungswagen |

Da geht es um eine linkshändige Frau und der Lebenspartner erzählt. Sie hatte eine große möblierte Gemeindewohnung. Diese war aber zu teuer und sie wollte sich eine kleinere suchen. Sie schrieb die Wohnung aus und hat in kurzer Zeit einen Folgemieter, der mit der gesamten Wohnung so wie sie war einverstanden gewesen wäre.

Da kommt plötzlich die Frau vom Bürgermeister und erklärt, sie wolle die Wohnung haben. Und dieser Frau passte gar nichts an der Wohnung. Dies und das müsse weg, dies und das gehöre neu. Es ging um mehrere tausend Euro, die sich nun in Luft auflösten. Die Frau Bürgermeister kommentierte mit ihr in ihrer eigenen Wohnung rum wie ein Feldweibel. Das war ihre Partner-Überforderung.

Linkshänderin, Partner, rechtes Herz. Dann hatte sie sich in ihrer neuen kleineren Wohnung eingerichtet. Es war der erste gemütliche Tag und ihr wurde ganz komisch. Sie geht zum Arzt, der gibt ihr eine Spritze und sie geht wieder nach Hause. Die Symptome aber lassen nicht nach. Es wird schlimmer. Mit Herzklopfen und hartem Puls. Das rechte Herz. Sie ruft ihren Freund, der kommt. Sie rufen die Rettung und mit der Rettung ins Spital. Er fährt hinterher.

Plötzlich biegt die Rettung ab auf einem Parkplatz. Ihr Lebenspartner fragt, was denn los sei. Sagen die Notärzte, es sehe nicht gut aus. Das EKG zeige nichts mehr an. Und sie bereiteten einen Defibrillator vor als plötzlich das Gerät drei extreme Ausschläge anzeigt und die Patientin kam wieder zu sich. Die Ärzte sagten, so etwas hätten sie noch nie gesehen.

Die Patientin berichtete später, sie hätte ihrem Partner sprechen gehört. Aber das, was sie da gehört haben will, hat er gar nicht gesprochen, sondern bloß gedacht. Sie hat während der Krise telepathisch seine Gedanken lesen können. Hamer hat auf der Zahntabelle das telepathische Fenster eingezeichnet. Da können wir senden und empfangen.

Also die hat in der Krise, wo quasi Herzstillstand war, hat die das Fenster offen gehabt. Und hat sich da bei ihrem Partner eingeklinkt.

| | |
|------------|---|
| VideoDatei | Sonder 012 Herz.mp4 |
| Minute | Min. 01:54:06 |
| Thema | Verdickter rechter Herzmuskel >Re Türkin 60 Jahre / Arme Straßentiere • Ihr ganzes Umfeld sah, dass ihr Herzleiden mit den Tieren zu tun hat. |

Auf einem Vortrag sitzt vor mir eine 60-jährige Türkin. Sie hat einen verdickten rechten Herzmuskel, Mutter/Kind-Seite, viele Myokardinfarkte, steht deshalb auch unter Medikation, wegen der armen Straßentiere in der Türkei.

Dass ihr Herzleiden mit den hilfsbedürftigen Tieren in ihrem Heimatland zusammenhängt, sagten ihr ihre Freunde ohnehin bereits seit Jahren. Oft beklagt sie sich über misshandelte Tiere stundenlang am Telefon. Die Freunde merkten, dass dieses Dauerthema mit ihrer Krankheit zu tun hat. Also oft ist der Außenstehende neutraler und objektiver als man selbst. Da hat man so ein Dauerthema und wird gleichzeitig kränker und kränker. Aber dass man dieses Dauerthema mit seinen eigenen Symptomen in Verbindung bringt, das erkennen oft die Außenstehenden leichter als man selber.

| | |
|------------|--|
| VideoDatei | Sonder 012 Herz.mp4 |
| Minute | Min. 01:55:16 |
| Thema | Chronisch Kreislaufzusammenbrüche > Re Frau 35 Jahre / Auslandsreisen ihres Mannes • Vom Mann wegen Geschäftsreisen immer wieder alleingelassen. |

Auf einem Seminar vor mir - ein Heilpraktiker, fließt eine Frau den Stuhl runter und liegt flach. Die reißen das Fenster auf, Beine hoch, Kopf hoch und Bitch und Batsch und schlagen ihr da eine ins Gesicht bis sie wieder zu sich kommt. Dann – sie ist Rechtshänderin und Kreislaufkollaps ist Linksherz und das ist Partnerüberforderung, ein gelöster.

Dann erzählt sie, das hat sie immer dann, wenn ihr Mann von einer langen Auslandsreise nach Hause kommt. Dann hat sie über den nächsten, übernächsten Tag ihren Kreislaufkollaps. Also die fühlt sich ihrem Mann gegenüber überfordert, dass er sie so lange alleine lässt. Wie gesagt, das war einmal hoch akut, isolativ am falschen Fuß. Künftig reicht es, dass sie wieder wegfährt und sie ist auf der Schiene. Und wenn sie wiederkommt, zack, hat sie wieder ihre Krise. Wie gesagt, das rauszufinden, das macht tierisch Spaß. Also mir macht das tierisch Spaß.

| | |
|------------|---|
| VideoDatei | Sonder 012 Herz.mp4 |
| Minute | Min. 01:56:30 |
| Thema | Chronisch Kreislaufzusammenbrüche >Re Frau 40 Jahre / Ich sehe Ex-Mann ähnlich • Ex-Mann ging mit der Axt durch die Tür |

Ich werde geladen zu einem Vortrag, übernachtete bei dem Ehepaar und am Morgen reise ich ab und so eine Stunde war ich schon wieder unterwegs, kriege den Anruf. Kurz nachdem ich weg war, hat die Gastgeberin auf der Toilette einen Kreislaufkollaps gehabt.

Dann ein halbes Jahr oder ein Jahr später bin ich wieder bei denen, übernachtete wieder. Am nächsten Morgen reise ich ab, eine Stunde später kriege ich den Anruf. Kurz nachdem ich weg war, hat sie einen Kreislaufkollaps im Schlafzimmer gehabt.

Also das ist mir dann schon komisch vorgekommen. Immer wenn ich weg bin, kriegt die einen Kreislaufkollaps. Und dann war das Ehepaar in Spanien und da waren wir so zehn Tage zusammen und die lag nur mehr. Die ist überhaupt nicht mehr in die Senkrechte gekommen. Der Kreislauf war einfach weg bei ihr.

Und dann fanden sie ihren Konflikt. Und zwar, ihr Ex ist ihr mit der Axt hinterher, sie schließt sich im Zimmer ein und der geht mit der Axt durch die Tür. So wie Shining, wenn sie den Film kennen. Und ich sehe dem Ex ähnlich. Also die hat einen Überforderungskonflikt ihrem Ex gegenüber gehabt und weil ich ihm ähnlich sehe, war ich für sie die Schiene. Und war ich bei ihnen zu Hause, war die quasi auf der Axt und war ich weg, war sie in Sicherheit und hat einen Kreislaufkollaps gehabt.

Also Sie sehen, wie das Unbewusste reagiert. Es wird ja das Vegetativum getriggert. Das hat mit dem Wachbewusstsein nichts zu tun. Das hat auch nichts mit Intelligenz zu tun. Das sind biologische Konflikte und das hat nichts mit Intelligenz zu tun. Das geht am Verstand vorbei.

| | |
|------------|--|
| VideoDatei | Sonder 012 Herz.mp4 |
| Minute | Min. 01:58:34 |
| Thema | Herzklopfen unterm Brustbein >Re Frau 45 Jahre / „Ich nannte ihn immer mein 4. Kind!“ • Neffe stirbt an Hochdosis-Chemo. „Mutter, ich schaffe es nicht mehr ...“, schließt die Augen und stirbt. |

Auf einem Vortrag sitze ich da mit einer 45-Jährigen und die erzählt mir, ihr Neffe ist gestorben. Knochenmarkspende, Spendenaufruf, das ganze Dorf war involviert. Und immer wenn sie auf dieses Thema zu sprechen kommt, klopft ihr das Herz unter dem Brustbein. Deshalb war sie auch schon untersucht worden.

Langzeit EKG. Man fand aber nichts. Es muss das rechte Myokard sein. Herzklopfen ohne Kreislaufschwäche. Das ist das rechte Herz. Ohne Kreislaufschwäche ist das das rechte Herz. Als Rechtshänderin ist das aber ihr Mutter/Kind-Herz. Ich fragte sie, haben sie Ihren Neffen als Kind empfunden? Der Neffe ist an und für sich Partner. Sie bricht in Tränen aus und sagte, ich nannte ihn immer mein viertes Kind. Sie hat den Neffen quasi auf der Mutter/Kind-Seite gehabt. Ich finde so etwas hochspannend.

| | |
|------------|---|
| VideoDatei | Sonder 012 Herz.mp4 |
| Minute | Min. 01:59:53 |
| Thema | Tödlicher Linksherz-Myokardinfarkt >Re Ärztin 50 Jahre / Ehemann • Multiple Sklerose, Inkontinenz |

Und jetzt eine Geschichte, ich hoffe Sie sitzen, das ist jetzt ein bisschen heftig. Und zwar auf einem Seminar im ehemaligen Ostblock. Da war der Großteil der Seminarteilnehmer selbst Ärzte, Schulmediziner. Und man schleppt eine Lungenfachärztin mir aufs Seminar. Sie hat seit dem Jahr 2000 MS (jetzt Jahr 2015), hat alles hinter sich, Interferon, Chemo.

Und jetzt wollte man noch einmal Chemo mit ihr machen. Sagt sie, vorher stirbt sie, noch einmal macht sie das nicht. Sie ist inkontinent, kam in Windeln. Und sie sagt am wohlsten fühlt sie sich, wenn ihr Mann nicht zu Hause ist. Wenn die nach Hause kommt, sie schafft so schnell gar nicht den Weg auf die Toilette, schon geht es in die Hose.

Also die hat einen gewaltigen Revier-Markierungskonflikt zu Hause. Und am wohlsten fühlt sie sich, wenn der Mann nicht zu Hause ist. Und alle ihre Freunde, waren alles Ärzte, sagten ihr, das ist dein Mann. Trenne dich von deinem Mann. Und das Seminar ging so 14 Tage. Und so die letzten 2-3 Tage zeigt sie mir ganz stolz eine SMS an ihren Mann, sie wird sich bis zum Seminarende nicht mehr bei ihm melden. Also mir kam vor, die hat ihrem Mann das erste Mal Widerworte gegeben. Ganz stolz war sie. Und am vorletzten Seminartag, am Abend kam sie zum Essen, isst einen Bissen, hustet, kotzt und stirbt am Tisch.

Und das waren alles Ärzte, die haben versucht zu reanimieren, dann kamen Notärzte, 3 Busse, da waren glaube ich 10 Notärzte. Und die haben sie reanimiert, ich glaube von 8 Uhr bis um 1 Uhr morgens. Und sagten anschließend, wären da nicht so viele Personen anwesend gewesen, die hätten sie sofort eingepackt. Die war nämlich innerhalb einer Viertelstunde tot. Und das war nur Show, damit niemand sagen kann, sie hätten nichts versucht. Die war innerhalb einer Viertelstunde tot.

Und ich dachte jetzt lynchen sie mich, aber das Gegenteil war. Die sind heulend zu mir hergekommen und sagten, Herr Pilhar, Sie sehen wie es uns da dreckig geht, helfen Sie uns, dass wir die Germanische Heilkunde verstehen können. Und dann derjenige, der mir das Seminar organisierte, der wohnte auswärts und der kam nicht. Die 3 Notärztebusse da und der kommt nicht. Der hat Schiss gehabt. Und am nächsten Tag sind die Ärzte auf den Organisator los, so als könnte er was dafür. Und dann habe ich auch versucht das zu schlichten. Was ist da eigentlich passiert?

Die hat da offenbar beschlossen, sie trennt sich von ihrem Mann. Nur war der Konflikt seit 15 Jahren aktiv. Und die hat da nicht nur mit der MS - mit der Motorik

reagiert, sie war ja auch inkontinent mit dem Schließmuskel, Revier nicht markieren können und hat offenbar einen Überforderungskonflikt gehabt. Und das seit 15 Jahren.

Und wer da Schuld trägt, das ist die Universität Tübingen, das sind unsere Regierungen, die dieses Wissen uns unterdrücken, uns vorenthalten. Die ist Ärztin, die hätte schon 2000 gewusst, warum sie das hat. Und hätte vielleicht schon früher die Konsequenzen gezogen oder vielleicht hätte ihr Ehemann erkannt, um Himmels Willen, was richte ich da bei meiner Frau an? Und die haben zwei kleine Kinder gehabt. Dass er sich sagt, liebe Ehefrau, ich mache das nie wieder. Schauen wir, dass wir das wieder kippen.

Aber diese Information wird uns vorenthalten. Also wer ist da jetzt Schuld? Und das hätte so passieren können, dass die beste Freundin zu ihr sagt, trenn dich von deinem Mann, der tut dir nicht gut. Und die trennt sich von ihrem Mann und stirbt und wer ist denn jetzt Schuld? Die Freundin? Kann es ja nicht sein. Sondern das System ist schuld. Dort sitzen die wirklichen Verbrecher. Und das war natürlich heftig. Ich glaube, da habe ich auch ein paar Konflikte erlebt. Das war heftig. Das war echt heftig.

| | |
|------------|---|
| VideoDatei | Sonder 012 Herz.mp4 |
| Minute | Min. 02:05:42 |
| Thema | Herz »-----« Koronararterien-Ulcera »-----« Schlund-Schleimhaut-Schema |

So, jetzt der klassische Herzinfarkt - also mit einem verschlossenen Herzkranzgefäß. Wie gesagt, die Herzkranzgefäße sind da nicht eingezeichnet, aber die gehören zum sogenannten Schlund-Schleimhaut-Schema und das schmerzt in der aktiven Phase. Und wenn die aktive Phase – also Angina pectoris - schmerzt, dann schmerzt auch die Krise.

Und der Herzinfarktpatient, der hat ein ganz starkes Herzstechen. Und umgekehrt, das Äußere Haut-Schema, das schmerzt in der Heilung. Da ist die aktive Phase da, da ist die Krise taub, also der Neurodermitiker. Die aktive Phase tut nicht weh, die Krise tut nicht weh, die Heilung tut weh. Aber Schlund-Schleimhaut-Schema, gerade umgekehrt, die aktive Phase tut weh, die Heilung ist taub, die Krise tut wieder weh.

| | |
|------------|---------------------|
| VideoDatei | Sonder 012 Herz.mp4 |
| Minute | Min. 02:06:42 |
| Thema | Cortex |

So und wir sind da bei den Herzrelais in der Gehirnrinde. Und da haben wir die Koronar-Arterien. Und da haben wir die zwei Möglichkeiten, entweder der männliche Revierverlust, der klassische Revierkampf, der Stärkere besiegt den Schwächeren, der ältere Bruder der den jüngeren Bruder in den Schwitzkasten nimmt bis der abklopft, dann ist die Rangordnung geklärt, der ältere ist der Chef, der zweite ist der Zweite.

Oder wenn dem Mann die Frau davonläuft, oder wenn dem Buben die Mama davonläuft. Also die Eltern lassen sich scheiden und die Mutter läuft davon. Und für den Buben zählt die Mama zum Revier. Und jetzt ist das Revier weg. Und wenn er Rechtshänder ist, für die Rechtshänder stimmt die Landkarte, der hat den Hamerschen Herd in den Koronar-Arterien, der Linkshänder hätte den Revierverlust mit Rösselsprung in den Koronar-Venen. Wenn der Rechtshänder den Konflikt löst, hat er den Herzinfarkt, wenn der Linkshänder den Konflikt löst, hat er die Lungenembolie. Über neun Monate, bei beiden, tödlich. Aber die Regel ist, wir lösen das nicht mehr. Das ist die Regel.

Oder der weiblich-sexuelle Frustrationskonflikt. Also, wenn der Mann zur Frau sagt, von dir möchte ich gar kein Kind. Oder wenn die Frau ihren Mann in Flagranti erwischt - warum schläft er mit ihr, nicht mit mir - in der Sexualität frustriert. Und bei den Kindern, also die Konfrontation mit dem Thema Sex zu einer Nichtreife, das Pornoheft vom Papa, die Eltern bei der Liebe erwischen, das Doktorspielchen, du Ferkel, wenn es von den Erwachsenen thematisiert wird, was habt ihr da gemacht? Der sexuelle Konflikt.

Für die Rechtshänder stimmt die Landkarte, die Rechtshänderin hätte den sexuellen Konflikt in den Venen. Wenn sie den Konflikt löst - die Lungenembolie. Die Linkshänderin hat den sexuellen Konflikt mit dem Rösselsprung im Koronar-Arterien-Relais. Wenn es den Konflikt löst, hat es den Herzinfarkt. Und jetzt kommt was Besonderes. Die Lungenembolie ist bei allen über 9 Monate tödlich. Mann, Frau, bla bla.

Aber die weibliche Frau stirbt nicht am Herzinfarkt. Also diese 9 Monate bei den Koronar-Arterien gelten nicht für die weibliche Frau. Dr. Hamer sagt, die ist geschützt durch das Östrogen der Eierstöcke. Also die Linkshänderin kann den sexuellen Konflikt lösen, nach 5 Jahren, sie überlebt den Herzinfarkt.

Aber wenn die Frau im Wechsel ist, männlich ist, die Oma, wenn die den Konflikt löst über 9 Monate, stirbt sie auch. Also ist die Frau weiblich, stirbt sie nicht am Herzinfarkt. Aber die männliche Frau stirbt am Herzinfarkt. Ich denke, das macht die Sache auch wieder gerechter. Warum immer nur die Männer sterben? Kann ja auch

einmal die Frau am Herzinfarkt sterben. Nein, Entschuldigung.

| | |
|------------|--|
| VideoDatei | Sonder 012 Herz.mp4 |
| Minute | Min. 02:10:02 |
| Thema | <p>DHS >Männlicher Revierverlust, weiblich sexueller Frustrations-Konflikt. »————« Ausdrucksweise >Es bricht einem das Herz./ Da blutet einem das Herz. / Du hast mir das Herz gebrochen. »————« Aktive Phase >Koronararterien-Ulcera mit starker Angina pectoris. »————« Biologischer Sinn >Erweiterung der Koronararterien, dadurch vermehrte Durchblutung und vermehrte Leistungsfähigkeit. »————« Heilungsphase >Schwellung der Koronararterien-Intima haben keine Bedeutung, keine Schmerzen.</p> |

So, also die zwei Möglichkeiten haben wir. Der männliche Revierverlust oder der weiblich-sexuelle Konflikt.

Und in der aktiven Phase habe ich Angina pectoris und du hast mein Herz gebrochen, weil du mich verlassen hast. Und in der aktiven Phase ulceriert dieses Plattenepithel weg. Übrigens diese Herzkranzgefäße, Aortenbogen, Carotis, die unterscheiden sich ganz fundamental von den übrigen Blutgefäßen, weil die sind nämlich mit Plattenepithel austapeziert. Während die Beinvenen und Arterien nicht mit Plattenepithel austapeziert sind. Weil das eben Kiemengangsabkömmlinge sind. Das ist aus der Entwicklungsgeschichte.

Also, Dr. Hamer kann anhand vieler Organe belegen, dass wir eine Entwicklungsgeschichte hinter uns haben von ein paar hundert Millionen Jahren. Und der liebe Gott nicht so mit den Fingern geschnipst hat und der Terminator ist nackt auferstanden. Da gibt es eine Entwicklungsgeschichte.

Und das ulceriert und der hat ganz stark Angina pectoris, Herzstechen. Und diese ulcerative Erweiterung ist der biologische Sinn. Weil jetzt kriege ich mehr Blut, mehr Sauerstoff zum Herzmuskel. Ich kriege quasi den Nitro in den Vergaser gespritzt. Ich kriege ein stärkeres Herz, um den Revierverlust wieder zu lösen. Der Rivale, der mich da rausgeschmissen hat. Und jetzt startet bei mir ein Sonderprogramm. Ich habe den Turbo und schaffe es dadurch den Konflikt leichter zu lösen. Mein Revier wieder zurückzuerobern. Den Rivalen wieder rauszuschmeißen.

Und wenn ich den Konflikt löse, in der Heilung wird es unter Schwellung repariert. Ohne Mikroben, die Viren gibt es nicht. Die Angina pectoris ist weg. Ich habe keine Schmerzen. Die große Erleichterung, ich habe wieder mein Revier zurück oder meine Ehefrau zurück.

| | |
|------------|---|
| VideoDatei | Sonder 012 Herz.mp4 |
| Minute | Min. 02:12:15 |
| Thema | <p>Krise >2-6 Wochen nach CL starke Schmerzen, Extraschläge, Absence, bradykarde Kammerarrhythmie, ev. mit Kammerstillstand und Tod (oft fälschlicherweise, 3-4 Herzschläge pro Minute, sehr flache Atmung). Herzinfarkt. STOLPERN – Miniinfarkt! Wenn quergestreifte Muskulatur der Koronararterien mit beteiligt: epileptische Krise tonisch-klonisch oder beides.</p> <p style="text-align: center;">»————«</p> <p>Restzustand >Sollte das Herzkranzgefäß verschlossen bleiben, kann die Natur in kurzer Zeit natürliche Bypässe schaffen, damit der Herzmuskel wieder ausreichend mit Blut versorgt wird.</p> <p style="text-align: center;">»————«</p> <p>Syndrom >Bei Syndrom vermindert sich die max. überlebende Konfliktmasse von 9 Monaten!</p> |

Und in der Krise, die kommt so in der Regel 2 bis 6 Wochen nach Konfliktlösung. Habe ich jetzt, erstens einmal, ich bin kalt, kalter Schweiß. Ich habe Angina pectoris, Herzstechen, ganz starkes. Und dieses rechte Hirnrelais ist das Bradycarde, das Langsame.

Und jetzt habe ich Arrhythmien, ich habe Aussetzer. Und bei einer Konfliktmasse von über 9 Monaten, kommt in der Krise überhaupt kein Signal mehr runter an den Herzmuskel. Und das ist Herzstillstand. Das ist Herzversagen.

Und das verschlossene Herzkranzgefäß ist nur Begleitmusik. In der Schulmedizin kommt der Patient so um den Dreh rum, um die Krise rum. Und da sieht halt der Schulmediziner das verschlossene Herzkranzgefäß und meint, das ist Grund des Übels. Jetzt würde kein Blut mehr durchkommen, dadurch würde der Herzmuskel nekrotisieren, dadurch könne sich der Impuls nicht ausbreiten.

Und das, so erklärt es der Schulmediziner, wäre Herzversagen. Und da sprechen ein paar Dinge dagegen. Und zwar erstens, wo brauche ich mehr Blut beim Herzen? In der Stressphase oder in der Ruhephase? Wo brauche ich mehr Blut? Natürlich in der Stressphase.

Und jetzt ist das Herzkranzgefäß quasi fast verschlossen. Aber warum kommen dann die Krisen immer in der vollen Entspannung und nie im Stress? Wenn ich doch im Stress mehr Blut brauche als in der Entspannung? Der erste Grund. Der zweite Grund. Das Herzkranzgefäß wird unter Schwellung repariert. Und das ist ja ein sukzessiver Prozess. Nicht ein abrupter, sondern ein sukzessiver.

Wie kann ein sukzessiver Prozess zu einem momentanen Herzstillstand führen? Vorher hat er keine Symptome und plötzlich ist es zu und jetzt stirbt er? Das ergibt keinen Sinn. Er müsste schon vorher, weit vorher, entsprechende Symptome haben. Hat er aber nicht.

Das nächste. Es gibt drei große Arterien und man hat im Tierversuch die erste abgeklemmt, eine Woche später die zweite abgeklemmt, eine Woche später die dritte abgeklemmt. Da ist gar kein Blut mehr durchgegangen. Und das Viecherl hat keine Krise gehabt. Es war natürlich geschwächt, aber keine Krise.

Das nächste, was dagegen spricht. Es kann sogar ein Herzkranzgefäß verschlossen bleiben. Dann kann die Natur natürliche Bypässe bilden. Ein richtiges Umgehungsknäuel. Der hat da einen Verschluss und plötzlich ist das so ein richtiges Gefäßknäuel, was das umgeht.

Wie sollte das die Natur einstudiert haben? Der soll ja am verschlossenen Herzkranzgefäß sterben. Wieso hat der noch Zeit, dass er da Gefäße bildet? Das geht gar nicht. Das ist ein postmortales Programm. Der sollte schon längst tot sein und da keine Gefäße haben. Hat er aber. Dann das nächste, was dagegen spricht - Schulmedizin.

Wir können den Herzinfarkt auf plus minus die Woche vorhersagen. Und warum? Weil es eben nichts mit dem verschlossenen Herzkranzgefäß zu tun hat, sondern weil das ein reines Hirnsymptom ist. Wie gesagt, das kann durchaus verschlossen bleiben das Herzkranzgefäß. Dann kann die Natur natürliche Bypässe bilden. Aber das vom Hirn, vom bradykarden Herzzentrum, da kommt kein Signal runter. Und das ist ja im Ödem. Und in der Schulmedizin kriegt der Herzinfarktpatient Infusionen.

Und wir sagen, hört auf mit dem Blödsinn. Der ersäuft eh schon am Ödem was da auf's Herzzentrum drückt. Also wir geben ihm keine Infusionen, keine Flüssigkeitszufuhr. Und in der Schulmedizin macht man ihm Panik. Und - Herzalarm und trarü und trara und Tür auf und Tür zu und baff und buff und baff. Und der Patient...

Und wir machen gerade das Gegenteil, beruhigen. Nicht Panik. Das ist absolut verkehrt. Das Beste ist, man nimmt den Patienten in den Arm oder so, wenn es geht. Ihn beruhigen. Machen Sie das einmal, wenn irgendjemand in Ihrer Familie in so eine Krise kommt. Einfach nur, wenn Sie ihm die Hände halten. Das ist so beruhigend.

Also ich war mal in Schüttelfrost und so ein väterlicher Freund hat mir einfach nur die Arme gehalten. Baff, der Schüttelfrost war weg. Also die Krise, das ist eine Krise. Der Schüttelfrost ist eine motorische Krise. Es wäre die Krise weg. Der hält mir nur den Arm oder die Arme. Also das Schlimmste ist Panik machen.

So, also der Herzinfarktpatient, der hat jetzt Arrhythmien und ganz starke Angina pectoris. Also ich hoffe, Sie können jetzt schon ein bisschen unterscheiden. Myokard, der hat Herzklopfen, einen Druck, der Blutdruck ist hoch oder im Keller. Hat keine Angina pectoris. Also der Myokardpatient, der hat kein Brennen im Herz, kein Stechen im Herz, der hat einen Druck, der hat ein Klopfen, aber kein Brennen.

Während der, der hat ein fürchterliches Brennen im Herzen, ganz starke Schmerzen. Und er ist in der Absence. Das ist bei allen Plattenepithel-Programmen, ja auch bei der Haut, Bronchien, in der Krise ist er in der Absence. Er ist quasi nicht ansprechbar oder er reagiert nicht, wenn man ihn anspricht. Das ist die Krise. Das ist die Absence. Das gehört dazu. Das ist so.

Und am Ende der Heilung geht die Schwellung wieder auf, beziehungsweise kann es eben verschlossen bleiben und dann kann die Natur natürliche Bypässe bilden.

So und Achtung mit Syndrom. Wir haben hier das Ödem im Schädel. Dann wird das Wasser natürlich auch in das Ödem eingelagert und dann habe ich keine neun Monate überlebende Konfliktmasse, sondern vielleicht nur sechs Monate.

Und Achtung, nur beim ersten Durchlauf habe ich neun Monate Zeit. Beim zweiten habe ich keine neun Monate mehr. Da muss ich es innerhalb von sechs Monaten lösen und beim dritten habe ich nur drei Monate Zeit. Also das wird immer kritischer. Und das Syndrom, die Wassereinlagerung verschlimmert alles.

| | |
|------------|--|
| VideoDatei | Sonder 012 Herz.mp4 |
| Minute | Min. 02:20:15 |
| Thema | Bypass >Durch die Bypass-OP werden die Nerven (sensibel) der Koronararterien durchtrennt. Folge: keine Schmerzen mehr! |

Und in der Schulmedizin schneidet man ihm das Blutgefäß weg, baut ihm da aus dem Bein was ein und dann freuen Sie sich, ah, die Angina pectoris ist weg, aber der hat schon fünf Bypässe und stirbt noch immer am Herzinfarkt. Das ist so, circa, wenn ich zum Arzt gehe und sage, Herr Doktor, immer wenn ich die Hand auf die heiße Herzplatte lege, tut es weh. Sagt er, kein Problem, wir schneiden da die Nerven durch, dann tut es nicht mehr weh. Also einfach nur die Nerven durchtrennen. Da verhindert man ja keine Krise vom Hirn. Also das ist alles eigentlich Unsinn.

| | |
|------------|-------------------------|
| VideoDatei | Sonder 012 Herz.mp4 |
| Minute | Min. 02:21:01 |
| Thema | Ärzteblatt - 01.10.2009 |

So, und jetzt man Lese und staune, Ärzteblatt. Da schreibt ein Arzt, alle großen Studien haben gezeigt, dass die Katheter-Intervention mit und ohne Stentimplantation nicht in der Lage ist, Reinfarkte zu verhindern oder das Leben zu verlängern. Dass diese Eingriffe gut zur Beschwerdelinderung geeignet sind, jedoch keinen Infarkt verhüten. Wenn Aufweitung oder Umgehung koronarer Stenosen bei chronisch ischämischer Herzkrankheit im Wesentlichen ohne Einfluss auf Morbidität und Mortalität sind, muss der pathogenetische Stellenwert hochgradiger Koronar-Stenosen in Frage gestellt werden.

Doch hier stößt man auf eine Tabuzone. Also er sagt ja im Prinzip, wenn diese ganzen Maßnahmen nichts bringen, vielleicht ist dann das verschlossene Herzkranzgefäß nicht die Ursache. Aber hier stößt man auf eine Tabuzone. Das ist so circa als würde in der Kirche ein Bischof sagen, also das mit der unbefleckten Empfängnis, das glaub ich nicht. Was werden die anderen Bischöfe machen? Die werden sagen, psch, gusch, die Frage stellt man nicht.

Und was hat das mit Wissenschaft zu tun? Das ist eine Sekte. Sie wissen nicht, woran man eine Sekte erkennt? An Dogmen. Und ein Dogma wissen's auch was das ist. Das ist die unbefleckte Empfängnis zum Beispiel. Das darf man gar nicht hinterfragen. Also dass das verschlossene Herzkranzgefäß die Ursache sei für den Herzinfarkt, das hat irgendein so ein siebengescheiter Arzt vor 80 Jahren in den Raum gestellt. Und alle haben es nachgeplappert. Und mittlerweile hat sich da eine Industrie entwickelt, eine milliardenschwere Herzoperationsindustrie.

Und wenn sich jetzt rausstellen sollte, dass das nur Unsinn war, tja, wie viele freuen sich da? Also die Herrschaften, die damit Geld verdienen, sicher nicht. Also bleibt man dabei. Man erklärt es, man spricht nicht drüber. Und wenn du trotzdem drüber sprichst, wirst exkommuniziert. Kriegst die Approbation aberkannt, darfst nicht mehr an den Futtertrog.

Und wir Patienten sind diesen Ärzten aber sowas von egal. Hauptsache sie fahren ihren Porsche. Ihren zweiten.

| | |
|------------|-------------------------------------|
| VideoDatei | Sonder 012 Herz.mp4 |
| Minute | Min. 02:24:00 |
| Thema | AKH Wien - 06.09.1984 |

AKH Wien. Es wird bestätigt, dass von einer Konferenz bestehend aus Prof. Dr. So-und-so und Dr. Hamer heute eine Studie vereinbart wurde, die überschlagsmäßig den möglichen Zusammenhang zwischen Herzinfarkt, Revierkonflikt und Veränderungen im Gehirn und zwar rechtstemporal in Form eines sogenannten Hamerschen Herdes klären soll.

Folgende 8 Patienten sind in dieser Studie einbezogen. Die heutige Konferenz hat zur Kenntnis genommen, dass, wie durch Unterschrift der Patienten und Ärzte dokumentiert, der klinische Verlauf, insbesondere der des Vegetativums, dem Konfliktverlauf in jedem Fall entsprochen hat, sodass entsprechend der eisernen Regel des Krebs der Herzinfarkt immer erst nach Lösung des Revierkonflikts eintrat.

Zu diesem Zeitpunkt befanden sich alle Patienten subjektiv bereits wieder bei bester Gesundheit. Mit der Konfliktlösung ist die Welt wieder in Ordnung. Und jetzt wird wieder gefuttert, das Energiedefizit wird aufgefuttert, die Schmerzen sind weg und plötzlich kommt der Herzinfarkt. AKH Wien ist die Universität Wien. Und aus dem Jahre 1984.

| | |
|------------|--|
| VideoDatei | Sonder 012 Herz.mp4 |
| Minute | Min. 02:25:36 |
| Thema | Herzinfarkt im Ct >Re Bauer / „verlor“ Hoferben • Sohn hatte Motorradunfall und lag auf der Intensivstation, überlebte aber und 4 Wochen später erlitt der Vater seinen Herzinfarkt und Hodenschwellung. |

So schaut zum Beispiel ein Herzinfarkt im Schädel-Ct aus. Der Bauer dachte, er hätte seinen Thronfolger verloren, seinen Erben. Der Bub hatte einen Unfall, aber der hat das überlebt und der Vater löst den Konflikt und kriegt seinen Herzinfarkt. Und so schaut das im Hirn aus. Da sind wir bei den Arterien.

| | |
|------------|---|
| VideoDatei | Sonder 012 Herz.mp4 |
| Minute | Min. 02:25:53 |
| Thema | Herzinfarkt überlebt >Gastwirt / Vogelvoliere • Erklärt von Dr. Hamer |

Der Fall, das ist ein Klassiker. Dr. Hamer schreibt, damals hatte er noch die Approbation. Das Ganze spielt in Erlangen. Ein sehr gutes Beispiel diesbezüglich war ein Patient der Erlanger Universitätsklinik, den ich untersuchen konnte in seinem Krankenzimmer. Er hatte einen akuten Herzinfarkt erlitten.

Er musste also einen Revierkonflikt mit DHS erlitten haben. Frage nur, was war der Revierkonflikt gewesen? Im Gegenwart des Stationsarztes fragte ich ihn also, wann und welchen Revierkonflikt er erlitten hat. Antwort, keiner und keiner.

Er sei ein erfolgreicher Gastwirt. Die Honoratioren des ganzen Dorfes seien bei ihm zu Gast. Er habe zwei gesunde Kinder, eine gute Ehefrau, keine Geldsorgen, alles sei in Ordnung. Von Revierkonflikt könne keine Rede sein. Nun fragte ich ihn, seit wann er denn an Gewicht zugenommen habe. Antwort: seit 6 Wochen.

Nach dem EKG konnte ich etwa beurteilen, dass der Herzinfarkt nicht ein besonders schwerer gewesen sein konnte. Ich rechnete. Vor etwa 6 Wochen musste die Conflictolyse gewesen sein. Der Konflikt konnte höchstens 3 bis 4 Monate gedauert haben. Ich sagte zu ihm, vor etwa 6 Monaten muss etwas Schlimmes passiert sein, was Ihnen viele schlaflose Nächte gemacht hat. Und vor 6 oder 8 Wochen war die Sache zu Ende.

Tja Herr Doktor, wenn sie so fragen. Aber nein, ich kann mir ja nicht vorstellen, dass von so etwas ein Herzinfarkt kommen könnte. Es ergab sich Folgendes. Der ganze Stolz des Patienten war eine Voliere mit exotischen Vögeln gewesen. Alle seine befreundeten Gäste durften diese Vögel bewundern. Er hatte nicht mit Geld gespart. Selbst seltenste Arten waren darunter. Vor dem Frühstück ging er schon hinüber und schaute nach seinen Vögeln. Etwa 30 waren es inzwischen.

Eines Morgens kommt er wie gewöhnlich herüber und ihm blieb der Mund offen stehen. Bis auf einen kleinen Piepmatz waren alle Vögel verschwunden. Diebe war sein erster Gedanke und prägte sein DHS. Diebe sind in mein Revier eingebrochen. Nachbarn kamen, man untersuchte die ganze Voliere. Schließlich fand man ein winzig kleines Loch unter der Voliere durchgegraben. Ein erfahrener Bauer sagte nur ein Wort. Wiesel. Von da ab hatte der Patient nur noch einen einzigen Gedanken im Kopf. Das Wiesel fangen.

Es gelang ihm nach einigen Fehlschlägen das Wiesel in einer Falle zu fangen. Erst dann konnte er daran gehen die Voliere umzubauen, wieselfest zu machen, neue Vögel zu kaufen. Nach etwa drei Monaten war wieder alles in Ordnung und der

Konflikt definitiv gelöst.

Wenn er sich die Sache nachträglich überlegte, war er in der konfliktaktiven Zeit so stolz gewesen ein paar Kilo abgenommen zu haben. Aber seit sechs Wochen hat er alles wieder zugenommen und noch ein paar Kilo dazu. Der Stationsarzt hatte bei der ganzen Unterhaltung staunend dabei gesessen. Jetzt stand er auf und sagte, Herr Hamer, ich bin restlos geschafft. Vielleicht ist alles ziemlich verkehrt was wir hier machen. Jedenfalls hat mich ihre Demonstration überwältigt. Sogar der Patient sagte, wenn ich jetzt nach unserem Gespräch so überlege, hätte ich auch kaum etwas gewusst, womit man mich mehr hätte treffen können, als wenn man mir meine Vögel gestohlen hätte.

Mit Psychoanalyse und Konflikt im psychologisch bisherigen Sinne hat das nichts zu tun. Es kommt beim biologischen Konflikt nicht einmal darauf an, ob der Konflikt später noch als bedeutsam erscheint, wenn alles wieder längst in Ordnung ist. Damals, zum Zeitpunkt des DHS, hat der Patient so empfunden und das war entscheidend. Danach hat dann der Konflikt eine Eigendynamik entwickelt. Jemand, und wenn es nur ein kleines Wiesel war, war in das Revier des Patienten eingedrungen. Er hätte erst sofort mit der Renovierung seiner Voliere beginnen können. Nein, es ließ ihm, wie der Volksmund sagt, keine Ruhe. Erst als er den Gegner unschädlich gemacht hatte, konnte er in Ruhe sein Revier wieder aufbauen. Man spürt förmlich die biologische Dramatik dieses Revierkonflikts. Und wegen sowas beißt er fast ins Gras. Aber das geht, wie gesagt, am Verstand vorbei.

| | |
|------------|--|
| VideoDatei | Sonder 012 Herz.mp4 |
| Minute | Min. 02:30:41 |
| Thema | Der Zweitwolf >“instinktive Nichtlösung“ |

Und der Zweitwolf - bei uns Menschen ist diese Uhr so eingestellt, wenn ich einen Revierverlust erleide, ich mobilisiere alle Kräfte, das Herzkranzgefäß erweitert sich, ich kriege mehr Blut zum Herzmuskel, ich kriege den Turbo. Und wenn ich aber sechs Monate vergeblich kämpfe, dann resigniere ich, dann gebe ich auf.

Und durch dieses Aufgeben passiert folgendes, es schließt sich mir die rechte männliche Seite, jetzt bin ich soft und kann damit uralt werden. Ich darf es nur nicht mehr lösen. Und instinktiv löse ich das auch nicht. Und ich bin ein bisschen schwul, macht nichts. Es gibt jede Menge männliche Frauen. Aber ich kann damit uralt werden. Ich sterbe nicht an Auszehrung.

Achtung, und damit das Rudel funktioniert, sind Konflikte vonnöten. Das Rudel braucht einen Alpha, aber jede Menge Zweitwölfe. So wie die Firma, die braucht einen Chef, einen Kopf, der denkt und die anderen sollen einfach nur das tun, was der Kopf sagt und dann funktioniert es. Und wir haben die Fixierung. Der Zweitwolf ist fixiert auf dem Alpha. Der liebt ihn. So macht es die Natur.

| | |
|------------|---|
| VideoDatei | Sonder 012 Herz.mp4 |
| Minute | Min. 02:32:10 |
| Thema | Traumfrau >Re Mann 50 Jahre / Traumfrau wird nicht schwanger • Immobilienmakler |

So und jetzt einen ganz schönen Fall, den muss ich Ihnen auch noch schildern. Ein Immobilienmakler kam zu Dr. Hamer und klagte über schwere Angina pectoris. Dr. Hamer fragte, seit wann er das habe. Er sagt seit fünf Jahren. Also schon weit über das Limit. Es ergab sich folgendes. Als Makler makelte er so lange, bis er sich endlich sein Traumhaus ermakelt hatte.

Nun, so überlegte er, fehlt nur noch die Traumfrau, welche sich auch recht schnell einfand. Allerdings wurde und wurde sie nicht schwanger. Eine Untersuchung ergab, sie hätte Eierstockzysten ..

(Anmerkung Helmut) Deshalb auch Traumfrau, mit Eierstockzysten bist du um 15 Jahre jünger und weiblicher und begehrenswerter.

... was als Ursache ihrer Unfruchtbarkeit angesehen wurde.

Der Makler sagte zu seiner Traumfrau, es tut mir leid, aber ich möchte eine Familie. Und er trennte sich von ihr. Der Nachbar, ein paar Häuser weiter, hatte schon lange ein Auge auf diese Frau geworfen und ergriff die Gelegenheit beim Schopf. Die Traumfrau wurde die Frau des Nachbarn. Das war nicht der Konflikt.

Eines Tages aber, er ging wie jeden Tag am Haus des Nachbarn vorbei, sah er sie, die ehemalige Traumfrau, schwanger. Das war sein Revierverlustkonflikt. Der Makler fragte Dr. Hamer, was er nun tun sollte. Mittlerweile haben sie sogar schon zwei Kinder. Dr. Hamer riet ihm, für die nächsten 20 Jahre jeden Tag weiter brav am Haus seiner ehemaligen Traumfrau vorbeizugehen und sich zu ärgern, damit er den Konflikt nicht löst. Wenn er den Konflikt löst, ist er tot. Also da muss er am besten, er wird Voyeur, blöde Geschichte. Damit er den Konflikt nicht löst, muss er sich jeden Tag ärgern.

| | |
|------------|--|
| VideoDatei | Sonder 012 Herz.mp4 |
| Minute | Min. 02:34:20 |
| Thema | Herz »————« Koronarvenen-Ulcera »————« Cortex |

Jetzt noch schnell die Lungenembolie, die funktioniert ähnlich wie bei den Arterien. Da haben wir auch die zwei Möglichkeiten wieder, der männliche Revierverschluss beim Linkshänder oder der Sexuelle bei der Rechtshänderin.

| | |
|------------|---|
| VideoDatei | Sonder 012 Herz.mp4 |
| Minute | Min. 02:34:45 |
| Thema | <p>DHS >Männlicher Revierverlust. Weiblich sexueller Frustrations-Konflikt. »————«</p> <p>Ausdrucksweise >Es bricht einem das Herz. / Da blutet einem das Herz. / Du hast mir das Herz gebrochen. »————«</p> <p>Aktive Phase >Koronarvenen-Ulcera mit leichter Angina pectoris »————«</p> <p>Biologischer Sinn >Erweiterung der Koronarvenen »————«</p> <p>Heilungsphase >Schwellung der Koronarvenen-Intima, keine Schmerzen. »————«</p> <p>Krise >3-6 Wochen nach CL – Lungenembolie. Psychisch: Vernichtungsgefühl und Angst. Cerebral: Absence, Tachycardie und Tachyarrhythmie, Kammerflattern. Organisch: Lungenembolie durch Losreißen der Heilungskrusten, Zentralisation, Luftnot, Schmerzen »————«</p> <p>Restzustand >Renormalisierung</p> |

Wir haben auch wieder das Ulcerieren, was auch der Sinn ist, mehr Blut durchbringen, die Erweiterung und in der Heilung wird es wieder unter Schwellung repariert.

Die Krise ist jetzt ein bisschen anders, und zwar gemeinsam ist, wir sind kalt und haben die Absence. Die Angina pectoris ist eventuell auch, aber nicht so ausgeprägt wie bei den Arterien. Und wir haben einen ganz wesentlichen Unterschied, das Linke ist die Tachycardie. Also der hat jetzt in der Krise Herzrasen und die Krise verläuft sympathicoton und macht wie die aktive Phase kurz Zellminus. Und jetzt lösen sich so Heilungskrusten im Blutgefäß, also in den Venen und werden mit dem Blut mitgespült. Genauso bei den Arterien. Bei den Arterien werden diese Plaques Richtung Herzmuskel eingespült, da passiert nicht viel.

Aber bei den Venen werden diese Plaques, diese Krusten eingespült in die Lunge und nicht über die Bronchien, sondern über das Blutsystem eingespült. Und das muss man sich vorstellen wie so eine Staubwolke. Und die Blutgefäße in der Lunge werden zu den Alveolen hin, dünner dünner und dort stopfen diese Plaques. Und jetzt geht da kein Blut weiter. Und der hat Atemnot, also er kriegt den Blutaustausch nicht, also den Gasaustausch nicht, weil ja das Blut jetzt da stopft, die Plaques stopfen und jetzt kann das Blut nicht saustoffreich werden. Also der hat jetzt Atemnot und Herzrasen. Atemnot und Herzrasen, das ist die Lungenembolie.

Und natürlich in der Krise hat man die Panik. War es das jetzt? Wie geht das jetzt

weiter? Überlebe ich das? Aber das ist gerade verkehrt. Und nach der Lungenembolie ist es wieder gut. Man muss auf Erholung und so, man muss sich einmal ausruhen.

| | |
|------------|---|
| VideoDatei | Sonder 012 Herz.mp4 |
| Minute | Min. 02:37:28 |
| Thema | Lungenembolie + Cortison >Re Frau 38 Jahre / „Sieht er nicht, was er an mir hat“? • Lungenembolie auf den Tag genau vorausgesagt. |

Hier hat Dr. Hamer auf den Tag genau die Lungenembolie vorausgesagt und zwar bei meiner Schwägerin. Die ist Rechtshänderin und hatte die Periode weg und so Zwischenblutungen aus dem Gebärmuttermund-, Hals und dieses Relais steuert auch Gebärmuttermund-, Hals. Also da ist der PAP-Abstrich jetzt verändert. Bei der Frau, beim sexuellen Konflikt.

Die Herzkranzvenen und Gebärmuttermund-/ Hals ulceriert in der Aktiven und in der Heilung wird es unter Schwellung repariert. Und in der Heilung, speziell bei der Krise, blutet es gern. Und wenn bei der Rechtshänderin dann nur der eine Konflikt ist und sonst keiner, dann hat die keine Periode. Also dieses Relais verhindert die Periode oder nimmt die Periode. Und sie hatte monatelang keine Blutung, dann hatte sie so Zwischenblutungen aus dem Gebärmuttermund. Also sie hat den Konflikt auch gelegentlich gelöst.

Und das war das Seminar in Trnava. Also das war ja 1998. Da habe ich sie mitgehabt. Zum Seminar bei Dr. Hamer. Und Dr. Hamer fand den Konflikt raus. Und zwar war das ihr damaliger Freund, der ging in Nachtclubs und hat sich da Nackttänzerinnen angeschaut. Und meine Schwägerin ist eine hübsche Frau. Sie ist fast so hübsch wie meine Frau. Und das war wortwörtlich ihr Satz. Sie sagte, sieht er nicht was er an mir hat?

Und das war ihr sexuelle Frustration. Und Dr. Hamer sieht, ups der geht ja schon auf die neun Monate zu und sagt Mädchen schau dass du den Konflikt löst - und hat ihr damit eine Todesangst verpasst. Also am nächsten Schädel-Ct war im Stammhirn der Hamersche Herd im Lungenrundherd-Relais. Und die war nur - die Schwägerin wird leicht hysterisch - und die war nur durch den Wind.

Also da haben wir alle Hände voll zu tun gehabt sie zu beruhigen. Und Dr. Hamer sagt jetzt, reg dich nicht auf du hast den Helmut und der hilft dir schon. Dann habe ich Hosenflattern gekriegt. Jetzt soll das alles an mir hängen. Und eine Woche später ruft sie mich an, sie hat kochend heiße Hände - ja genau, sie hatte immer so kalt-schwitzige Hände. Und eine Woche später ruft sie an, sie hat kochend heiße Hände. Ich habe ihr das nicht geglaubt. Ich bin rein nach Wien, die hatte wirklich kochend heiße Hände. Hat die innerhalb von einer Woche den Konflikt gelöst. Und zwar hat sie ihrem Ex einen in den Arsch getreten. Und aus der Reihe der wartenden Männer hat sie gesagt, nein du nicht und du auch nicht aber du - der jetzige Schwager. Eine reale Konfliktlösung.

So und jetzt kommt die Lungenembolie. Und dem Alten habe ich nicht mehr getraut

und dem Neuen konnte ich noch nicht trauen. Jetzt habe ich die sicherheitshalber nach Meiersdorf rausgenommen. Und jeden Tag mit Dr. Hamer telefoniert und nach Vorschrift, damals hat Dr. Hamer noch Kortison verordnet, heute macht er das, oder jetzt zum Schluss hat er es auch nicht mehr gemacht. Sondern ganz normal das Marcumar, die Blutverdünner, gibt halt da offenbar nichts Gescheiteres.

Es ist ja nur für die Zeit der Krise und nicht ein Leben lang. In der Schulmedizin wirst du ein Leben lang auf Marcumar eingestellt bei der Lungenembolie, wir um die Zeit der Krise und dann ausschleichen. Damals hat er aber noch Kortison verordnet und das Kortison war damals auch noch frei erhältlich in der Apotheke, ist ja auch rezeptpflichtig mittlerweile. Und nach Vorschrift Kortison gegeben und da hat Dr. Hamer auf den Tag genau die Lungenembolie vorausgesagt.

Und sie hat das auch beschrieben mit Herzrasen, mit Atemnot, als würde man ihr die - sie hat das mit tausend Nadeln in der Lunge beschrieben. Und die Geschichte ist rum. Zum Glück war das nicht so dramatisch. Weil man es gleich von Anfang an ..., also die Überlegung mit dem Kortison war folgendermaßen, wir lassen den Patienten gar nicht so sehr in die Vagotonie, verstärken ihm durch das Kortison die Krise.

Das Kortison wirkt stark sympathikoton und ziehen ihm die Heilung in die Länge. Und so eine flache Kurve schafft er leichter als so eine scharfe Kurve. Das war die Überlegung mit dem Kortison. Bis Dr. Hamer drauf gekommen ist, das Kortison wirkt nicht rein sympathikoton, sondern wirkt quasi wie ein Konfliktrezidiv. Also das ist ja auch sympathikoton, aber es würde der Konflikt neu aktiv geworden sein. Das Kortison wirkt nicht rein Sympathikoton, wie zum Beispiel der Kaffee. Kaffee wirkt rein sympathikoton, aber Kortison wirkt quasi wie Konfliktrezidiv. Und dann ist er komplett weg mit dem Kortison bei der Lungenembolie und gibt ganz normal Marcumar.

Aber wie gesagt, um die Zeit der Krise und nicht ein Leben lang, weil das ist Blutverdünner. Du schlägst dich irgendwo an, hast einen blutigen Fleck, einen blauen Fleck. Es gerinnt nicht das Blut, beziehungsweise wenn du eine Verletzung hast, kannst du ganz leicht verbluten.

| | |
|------------|--|
| VideoDatei | Sonder 012 Herz.mp4 |
| Minute | Min. 02:43:36 |
| Thema | Lungenembolie + Intensiv >Re Mann 60 Jahre / Von Verschwiegenheit entbunden • 3 Jahre Konflikt-Aktivität aus einer Konstellation – überlebt. |

Und vielleicht den Fall noch, wenn der Rechtshänder seinen ersten Konflikt hat, ist er weiblich. Und wenn der dann einen sexuellen Konflikt hat, hat er es im Venen-Relais. Aber dann stoppt die Konfliktmasse. Also in der Konstellation stoppt der Krebs. Und was ist ein sexueller Konflikt beim Mann?

Der 60-Jährige hat einen uralten Konflikt mit dem Bürgermeister. Den darf er nicht lösen, kann er auch nicht lösen. Und dann hat ihm der Schwager, der Ehemann seiner Schwester, verraten, dass er seine Schwester betrügt. Und das war für ihn ein sexueller Konflikt und hat ihm das Versprechen abgenommen, seiner eigenen Schwester darüber nichts zu erzählen. Und das war sein Konflikt.

Und drei Jahre später hat sich die Schwester von diesem Mann getrennt und jetzt war er entbunden von seinem Versprechen und löst diesen zweiten Konflikt aus der Konstellation. Es kommt schon die Lungen-Embolie, aber die ist überlebbar. Aber die war dennoch so heftig, dass er auf die Intensiv kam. Aber drei Jahre war der Konflikt aktiv, aber keine Konfliktmasse. Also die Lungen-Embolie kommt, aber sie ist überlebbar. Wäre der Konflikt solo gewesen im Venen-Relais, über neun Monate wäre er tot gewesen. Aber aus der Konstellation überlebt man die Lungen-Embolie.

So, meine Damen und Herren, tut mir leid jetzt, aber drei Stunden Stoff. Und vor allem jetzt ist schon elf Uhr. Von Ihrer Seite her kamen ja nicht so viele Fragen. Ist mir auch recht. Wenn es Neueinsteiger sind - ich weiß nicht genau, aber ich denke, dann kann ich Ihnen verraten, die Fragen kommen erst später. Es ist so. Zuerst weiß man gar nicht, wie man das alles auf die Reihe kriegen soll. Aber es gibt ein System und es gibt ein paar rote Fäden. Wenn man die gefunden hat, kann man sich vieles ableiten. Und dann eckt es da und eckt es da, oder hat man das noch nicht so richtig? Dann kommen erst die Fragen.

Gut, dann bedanke ich mich bei Ihnen für Ihr Interesse und Ihr Teilnahme. Ich hoffe, es war interessant für Sie. Sie können auch etwas mitnehmen. Und es würde mich freuen, Sie wieder einmal auf so einem Studienkreis begrüßen zu dürfen. Bis dahin wünsche ich Ihnen eine konfliktfreie Zeit. Tschüss.